

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **56 (1938)**

Heft 134

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 11. Juni
1938

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 11 juin
1938

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich

ausgenommen Sonn- und Feiertage

56. Jahrgang — 56^{me} année

Paraît journallement

le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**Supplément mensuel: **La Vie économique**Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 134

Redaktion und Administration:

Elfingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.600

Abonnements: *Schweiz*: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland*: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgepaßte Kolonelleiste (Ausland 65 Rp.).

Rédaction et Administration:

Elfingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.600

Abonnements: *Suisse*: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — *Etranger*: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 134

Inhalt — Sommaire — Sommario**Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale**

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 93123—93141.
Meag Holding A. G., Zürich.
Oriol Compagnie Financière Société anonyme, établie à Vandœuvre.
Bilanzeu. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Transfer von Vermögenswerten aus Italien. Transfert des revenus de capitaux d'Italie en Suisse.
Ägypten: Zollzuschlag.
Mexiko: Zölle.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale**Konkurse — Faillites — Fallimenti**

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblatts, Elfingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Elfingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners verpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231, 232.)
(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich**Konkursamt Zürich (Allstadt)**(4885²)**Liquidationsverfahren gemäss Art. 134 V. Z. G.**

Nachdem das allgemeine Konkursverfahren über die Baugesellschaft Schulstrasse, mit Sitz in Zürich 1, Löwenstrasse 47, mangels Aktiven im Sinne von Art. 230 SchKG, eingestellt und durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 8. Juni 1938 als geschlossen erklärt worden war, wurde gemäss Verfügung des nämlichen Richters vom 8. Juni 1938 das Liquidationsverfahren gemäss Art. 134 der V. Z. G. eröffnet bezüglich der obgenannten Kridarin zu Eigentum zustehenden Liegenschaften:

Im Gemeindebann Schlieren, liegend:

Kat. Nr. 4705.

1. Das Wohnhaus im innern Boden an der Bäckerstrasse 7, in Schlieren, Assék. Nr. 884, mit 6 Aren 26,4 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Kat. Nr. 4706.

2. Das Wohnhaus im innern Boden an der Schul- und Bäckerstrasse in Schlieren, Assék. Nr. 883, mit 5 Aren 13,6 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Anmeldungsfrist für Forderungen mit gesetzlichem oder vertraglichem Pfandrecht, bis und mit 1. Juli 1938.

Kt. Zürich**Konkursamt Schwamendingen-Zürich**(4881¹)

Gemeinschuldner: Reformkonsumgenossenschaft, Winterthurerstrasse 408, in Zürich 11.

Eigentümer folgender Grundstücke:

In Wald/St. Peterzell (St. Gallen), gelegen:

Ein Ferienheim, Gebäulichkeiten Assék. Nrn. 452, 483 und 484, mit 5 Hektaren 45 Aren 33 m² Grundfläche, Wiesen und Wald an der Käserstrasse (Compl. III, Parz. 9).

Datum der Konkurseröffnung: 11. Mai 1938.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG

Eingabefrist: Bis 21. Juni 1938.

Kt. Bern**Konkursamt Bern**

(1679)

Gemeinschuldnerin: Firma «Primeg» Primeurs-Einkaufsgenossenschaft, mit Sitz in Bern, Jaupenstrasse 27.

Datum der Eröffnung: 25. Mai 1938.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 1. Juli 1938.

Kt. Basel-Stadt**Konkursamt Basel-Stadt**

(1692)

Vorläufige Konkursanzeige.

Ueber die Firma Backofenbau A. G. Basel, Aktiengesellschaft zur Fabrikation und zum Handel mit Backöfen, Domizil: Pfeffingerstrasse 27 (früher Elisabethenstrasse 44), in Basel, wurde am 27. Mai 1938 der Konkurs eröffnet. Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens erfolgt später.

Kt. Basel-Stadt**Konkursamt Basel-Stadt**

(1693)

Der Nachlass der am 7. Februar 1938 verstorbenen

Trick-Schmutz Rosa,

Inhaberin der Firma Rosalie Trick-Schmutz, Wirtschaftsbetrieb, Güterstrasse 276, in Basel, wird infolge Erbverzichts auf dem Konkurswege liquidiert.

Datum der Konkurseröffnung: 13. Mai 1938.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 21. Juni 1938, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 21. Juni 1938 gemäss Art. 234 SchKG.
(Die in der Erbausschreibung bereits angemeldeten Gläubiger sind einer nochmaligen Eingabe entbunden).

Kt. Schaffhausen**Konkursamt Schaffhausen**

(1670)

Gemeinschuldner: Angehrn Josef, Käser, von Muolen (St. Gallen) und Hagenwil (Thurgau), wohnhaft Schaffhausen.

Datum der Konkurseröffnung: 18. Mai 1938.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 1. Juli 1938.

Kt. St. Gallen**Konkursamt St. Gallen**(4883¹)**Zweite Auskündigung.**

Gemeinschuldnerin:

Immobilien-Genossenschaft «Grundwerte»,
Steinachstrasse 74, St. Gallen.

Konkurseröffnung: 7./18. Mai 1938.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 B. G.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 25. Juni 1938.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 25. Juni 1938, betreffend nachstehende Liegenschaften der Gemeinschuldnerin:

1. Kat.-Nr. 728 (Grundbuch Gaiserwald):
Ein Wohnhaus im Oberdorf-Engelburg gelegen.
2. Kat.-Nr. 468 (Grundbuch Gaiserwald):
Ein Stickeriegebäude, mit Betsaal und Werkstatt, im Schönühl-Engelburg gelegen.
3. Parzelle Nr. 1009 (Grundbuch Gais):
2 ha, 88 a, 26 m², Wohnhaus mit Anbau, Stall, Haus, Wiese, Weide, Weidwald und Bach, in Steinleuten/Gais, gelegen.
4. Parzelle Nr. 1726, Plan 51 (Grundbuch Wattwil):
Wohnhaus mit Schopfanbau Nr. 317, Scheune mit Stallung, Weidscheune, mit Stallung, mit Gebäudegrundfläche, Hofraum, Wiese, Weide, Riet, Wald und Wege und Bäche, auf dem Hänsenberg-Wattwil gelegen.

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf die Liegenschafts-Beschriebe verwiesen, welche beim Konkursamt St. Gallen zur Einsicht aufliegen.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1694)
Faillite: Société en commandite Fiala & Co., ameublements, Rue du Rhône 24, à Genève.
Copropriétaire des immeubles suivants situés sur la commune de Collonge-Bellerive: Parcelles n° 5332, feuille 25, et n° 5558, feuille 31.
Date de l'ouverture de la faillite: 26 avril 1938.
Première assemblée des créanciers: Mardi 21 juin 1938, à 11 heures, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.
Délai pour les productions: 11 juillet 1938; pour l'indication des servitudes: 1^{er} juillet 1938.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Bern *Konkursamt Thun* (1671)
Ueber Moor-Würgler Otto, Coiffeur, Allmendstrasse, Thun, ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten vom 4. Mai 1938 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 4. Juni 1938 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 21. Juni 1938 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 300.— Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Aargau *Konkursamt Lenzburg* (1680)
Das Bezirksgericht Lenzburg hat unterm 27. Mai 1938 über die Gemeinschuldnerin Urech geb. Nussbaum Olga, geb. 1896, von Niederhallwil, in Seengen, Inhaberin der Einzelfirma Urech, Schuhwaren, in Seengen, den Konkurs eröffnet, das Verfahren aber gemäss Verfügung vom 9. Juni 1938 mangels Aktiven eingestellt.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 21. Juni 1938 die Durchführung des Konkursverfahrens verlangt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 200.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.) (L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (4884)
Neuaufgabe des konkursamtlichen Inventars.

Im Konkurs der OVA A. G., Handel in Waren aller Art, Freigutstrasse 10, Zürich 2, zuletzt Börsenstrasse 10, Zürich 1, liegt das infolge nachträglicher Vindikation abgeänderte Inventar den beteiligten Gläubigern hiersie (Bluttschleife 5) zur Einsichtnahme auf.

Sofern Gläubiger diese Eigentumsansprüche bestreiten wollen, haben sie die bezüglichen Abtretungsbegehren bei Vermeidung des Ausschlusses bis 15. ds. Mts. der unterfertigten Amtsstelle schriftlich einzureichen.

Zürich, den 3. Juni 1938. Konkursamt Enge-Zürich:
Hr. Diener, Notar.

Kt. Zürich *Konkursamt Wald* (1681)
Kollokationsplan- und Inventar-Aufgabe.

Im summarischen Konkursverfahren über Honegger Jacques, geb. 1899, von Wald/Zeh., gewesener Bäckermeister, beim Zipfel in Wald/Zeh., nun im untern Hiltberg-Wald/Zeh., liegen der Kollokationsplan und das Konkursinventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 21. Juni 1938 mittels Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Hinwil anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Beschwerden betreffend das Inventar sind innert der gleichen Frist beim Bezirksgericht Hinwil zu erheben.

Kt. Bern *Konkursamt Aarberg* (1682)
Aufgabe des Kollokationsplanes, Lastenverzeichnis und des Inventars. Ausgeschlagene Verlassenschaft des Schott Arnold, sel., gew. Lehrer, in Lyss.
Anfechtungsfrist: Bis 21. Juni 1938.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (1683)
Aufgabe des Kollokationsplanes und des Inventars. Gemeinschuldnerin: Firma Kaspia A. G., Comestibles, Kramgasse 47, in Bern.
Anfechtungsfrist: 21. Juni 1938.

Kt. Zug *Konkursamt Zug* (1695)

Im Konkurs der Honegger-Blattmann Agatha, Witwe, Schuhhandlung, Oberägeri, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern vom 15. Juni 1938 an während 10 Tagen auf dem Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert gleicher Frist gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Solothurn *Konkursamt Ollen-Gösgen in Ollen* (1672)
Kollokationsplan und Inventar.

Im Konkurs (summarisches Verfahren) über Ammann Hans, Radiogeschäft, in Starrkirch, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind, innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerechnet, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird. Innert der gleichen Frist sind eventuelle Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde (Obergericht) einzureichen.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (1696)
Gemeinschuldnerin: Ilon Aktiengesellschaft, Holdinggesellschaft mit dem Zweck der Beteiligung an andern in- und ausländischen Ilon-Unternehmungen, Eisengasse 8, in Basel.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (1697)
Im Konkurs über Stauffer-Eschenbacher Adolf, wohnhaft Militärstrasse 8, Inhaber der Firma Adolf Stauffer, Handel in Zigarren und Zigaretten an gros, St. Alban-Anlage 3, in Basel, liegen das Inventar mit der Ausscheidung der Kompetenzgegenstände, sowie der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Basel-Stadt zur Einsicht auf.

Beschwerden gegen Inventur und Kompetenzausscheidung sind bei der Aufsichtsbehörde über das Konkursamt, Klagen auf Aufhebung des Kollokationsplanes beim Zivilgericht anhängig zu machen, beides innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, widrigenfalls der Kollokationsplan und die Kompetenzausscheidung als anerkannt betrachtet würden.

Innert der gleichen Frist haben Gläubiger, welche die von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche bestreiten wollen, die bezüglichen Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 SchKG. bei Vermeidung des Ausschlusses schriftlich beim Konkursamt Basel-Stadt zu stellen.

Kt. Graubünden *Konkursamt Klosters* (1673)
Kollokationsplan und Lastenverzeichnis.

Im Konkurs über Finkbeiner Emanuel, Buchhandlung, gew. in Klosters, liegen den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der öffentlichen Bekanntmachung an, d. h. bis zum 21. Juni 1938, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Kt. Aargau *Konkursamt Zofingen* (1674)
Gemeinschuldnerin: Schuhsohlerei & Hausschuhfabrikation A. G., Kölliken.
Anfechtungsfrist: 21. Juni 1938.

Ct. de Vaud *Arrondissement d'Aigle* (1691)
Rectification de l'état de collocation du 31 janvier 1937.

Faillite: Caisse Mutuelle de Crédit des Agriculteurs habitant sur le territoire de la Commune d'Ormont-Dessus dite Crédit Mutuel d'Ormont-Dessus.

Date du dépôt de l'état rectifié: 8 juin 1938 à l'Office des Faillites d'Aigle. Délai d'opposition: 10 jours dès la publication du présent avis dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Lausanne, le 8 juin 1938. Au nom de l'Administration spéciale: L. Kohler.

Ct. de Vaud *Office des faillites d'Orbe* (1675)

Failli: Raymond-Michot Gabriel, négociant, à Vaulion.

Date du dépôt: 11 juin 1938.
Délai pour interdire action en opposition: 21 juin 1938.
Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est également déposé, art. 32, al. 2, de l'Ord. de 1911.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1698)

Failli: Laporte Georges, ébéniste, à Vésenaz (Genève).

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté. Sont également déposés l'état des revendications et l'inventaire contenant la liste des objets déclarés de stricte nécessité. Les recours et demandes de cession de droits doivent être déposés dans le même délai de 10 jours.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.) (L. P. 268.)

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Sarine, à Fribourg* (1684)

Failli: Zuliani John, Hôtel Touring, à Fribourg.
Date de la clôture: 8 juin 1938.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (1699/1703)

Gemeinschuldner:

1. A. B. C. Garage Basel, Aktiengesellschaft, Betrieb einer Autogarage usw., Octlingerstrasse 47, Basel;
2. Grossbuchhandlung A. G., Betrieb von Verlagsgeschäften aller Art, Malzgasse 18, Basel.

Datum der Schlussklärung: 8. Juni 1938.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1700)

Faillite: Succession insolvable de Blanc Henri, q. v. fleuriste, 1, Rue des Paquis, à Genève.

Date de la clôture: 9 juin 1938.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.) (L. P. 257—259.)

Kt. Bern Konkurskreis Konolfingen (1676)
Erste und einzige Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurs gegen Kestenholz Walter, Sägerei und Holzhandlung, in Niederhünigen, und im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung gegen die Kestenholz Gebr. in Liq., bringen das Konkursamt Konolfingen, in Schlosswil und der Liquidator der letztern, Notar Blaser, in Konolfingen, Donnerstag, den 14. Juli 1938, nachmittags 2½ Uhr, im Gasthof z. Kreuzstrasse, in Konolfingen, an eine einzige Steigerung:

I. Das Konkursamt Konolfingen:

Die dem Gemeinschuldner Walter Kestenholz, obgenannt, angehörende Sägereibesitzung, in Niederhünigen, enthaltend:

1. Ein Wohnhaus mit Sägerei, sub Nr. 23 für Fr. 26,800 brandversichert;
2. An Hauseinschlag, bestehend in Hausplatz, Hofraum und Umschwung, haltend 21 Aren, 99 m²;
3. Ein Wagensehopf, sub Nr. 25c für Fr. 6000 brandversichert;
4. An Hausplatz und Hofraum im Dorf, 3 Aren, 41 m² gross;
5. Holzablagungsplatz, Hubel, haltend 2 Aren, 70 m²;
6. Sägeplatz im Graben, 9 Aren, 88 m² gross;
7. Holzablagungsplatz im Graben, haltend 2 Aren, 16 m²;
8. Holzablagungsplatz im Dorf, 93 m² gross;
9. Die ideelle Hälfte Acker an der Emmenthalstrasse, in Konolfingen, im Halte von 36 Aren;
10. Die ideelle Hälfte Acker, ebenfalls an der Emmenthalstrasse, in Konolfingen, 11,06 Aren haltend.

Ferner werden mitversteigert: Die mit der obengeführten Liegenschaft als Zugehör verpfändeten Maschinen und Werkzeuge im konkursamtlichen Schätzungswerte von Fr. 5520.

Die Grundsteuerschätzung beträgt Fr. 42,290.

Die konkursamtliche Schätzung der Liegenschaften inkl. die mitverpfändeten Maschinen und Werkzeuge beträgt Fr. 57,000.

II. Der Liquidator im Nachlassverfahren gegen die Gebr. Kestenholz:

11. Die ideelle Hälfte Acker an der Emmenthalstrasse, in Konolfingen, im Halte von 36 Aren;
12. Die ideelle Hälfte Acker, ebenfalls an der gleichen Emmenthalstrasse, haltend 11,06 Aren.

Die Grundsteuerschätzung dieser Objekte beträgt Fr. 715. Die vom Liquidator bestimmte Schätzung beträgt Fr. 7000.

Die Steigerungsgedinge und die Lastenverzeichnisse liegen vom 1. Juli 1938 hinweg zur Einsicht auf und zwar diejenigen für die Steigerungsobjekte Ziff. 1 bis 10 im Bureau des Konkursamtes Konolfingen und für Ziff. 11 und 12 im Bureau des Notar Blaser, in Konolfingen.

Es wird speziell darauf aufmerksam gemacht, dass über sämtliche Steigerungsobjekte nur eine Steigerung stattfindet und dass der Zuschlag an derselben ohne Rücksicht auf die amtliche Schätzung an den Höchstbietenden erfolgt.

Schlosswil und Konolfingen, den 8. Juni 1938.

Die Konkursverwaltung im Konkurs
gegen Walter Kestenholz;
Konkursamt Konolfingen: Wylar.

Der Liquidator im Nachlassverfahren
gegen die Gebr. Kestenholz:
Willy Blaser, Notar.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites du Val-de-Ruz, à Cernier (1677)
Vente d'immeubles à Villiers. — Enchère unique.

Le jeudi 14 juillet 1938, dès 15 heures, à l'Hôtel du Mouton d'Or, à Villiers, il sera procédé à la vente par voie d'enchères publiques des immeubles ci-après désignés, dépendant de la masse en faillite de
Christen-Lozeron Hermann,
fabricant de pivotages, à Villiers, savoir:

Cadastre de Villiers:

Premier lot:

Article 410, pl. fol. 8, n° 34, 38, 44, 45, 56, 57, 58, 48, A la Champey, bâtiments, plac, jardin, verger, dépendances de 2.386 m².

Article 431, pl. fol. 8, n° 43, A la Champey, champ de 221 m².

Les bâtiments sis sur l'article 410 sont à l'usage de logement, fabrique, hangar et remise. Ils sont assurés contre l'incendie comme suit:

- logement, police n° 113, 12,000 fr. plus 50%;
- fabrique, police n° 121, 40,000 fr. plus 50%;
- hangar, police n° 122, 500 fr.;
- remise, police n° 125, 3,200 fr.

Sont en outre compris dans la vente, à titre d'accessoires immobiliers, les machines, matériel, outillage et mobilier servant à l'usage d'un atelier de pivotages, selon liste détaillée déposée à l'Office.

Estimation cadastrale: 65,085 fr.

Evaluation officielle:

- a) immeubles 41,000.— fr.
- b) accessoires immobiliers 3,000.— fr. 44,000.— fr.

Deuxième lot:

Article 436, pl. fol. 8, n° 51, A la Champey, champ de 2,814 m².

Estimation cadastrale: 1070 fr.

Evaluation officielle: 1000 fr.

Pour les servitudes grevant ou constituées au profit des immeubles sus-désignés, ainsi que pour leurs limites, subdivisions, etc. on s'en réfère au Registre foncier, dont un extrait est déposé à l'Office.

Les conditions de la vente qui aura lieu conformément aux dispositions de la L. P. seront déposées à l'Office soussigné, à la disposition des intéressés, pendant dix jours à compter du 14ème jour avant celui de la vente.

La liquidation dont il s'agit étant traitée en la forme sommaire, la vente sera définitive et les adjudications prononcées en faveur des plus offrants et derniers enchérisseurs, cela conformément à l'article 96, litt. b de l'Ordonnance fédérale du 13 juillet 1911.

Donné pour une insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Cernier, le 8 juin 1938.

Office des Faillites du Val-de-Ruz,

Le Préposé: Et. Müller.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. F. 295, 296, 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

Kt. Zürich Konkurskreis Horgen (4879*)

Schuldner: Meyer Otto, Dr., Chemische Produkte, Richterswil.
Datum der Stundungsbewilligung durch Bezirksgericht Horgen, I. Abt.: 18. Mai 1938

Sachwalter: H. E. Mettler, Treuhänder und Bücherexperte V. S. B., Fraumünsterstrasse 13, Zürich 1.
Eingabefrist: Bis 16. Juni 1938.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 1. Juli 1938, 15 Uhr, im Hôtel Habis-Royal, Zürich 1.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Schwyz Konkurskreis Arth (1678)

Schuldnerin: Greuter Sophie, -Frl., Handlung, in Goldau.
Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Schwyz als Nachlassbehörde: 4. Juni 1938.

Sachwalter: Jos. Reding, Notar, Arth.
Eingabefrist: Bis und mit 1. Juli 1938.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 21. Juli 1938, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Rössli, in Goldau.

Aktenaufgabe: Ab 11. Juli 1938, im Bureau des Sachwalters.

Kt. Aargau Konkurskreis Lenzburg (1685)

Schuldnerin: Erbgemeinschaft des Niklaus Hans, Möbelhandlung, in Fahrwangen (Aargau).

Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Lenzburg: 2. Juni 1938.

Sachwalter: M. Schmidli, Notar, Wohlen (Aargau).
Eingabefrist: Bis 1. Juli 1938 (Forderungen Wert 2. Juni 1938). Anmeldung schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 22. Juli 1938, vormittags 11 Uhr, im Gerichtssaal, in Lenzburg.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

Die Erben Witwe Emma Niklaus und Frau Emma Hofmann geb. Niklaus, beide in Fahrwangen, behalten sich das Recht zur Ausschlagung der unter öffentlichem Inventar ruhenden Verlassenschaft des Hans Niklaus, auf welche sich das Nachlassverfahren bezieht, ausdrücklich vor; der abzuschliessende Nachlassvertrag erhält nur für den Fall des Erbschaftsantrittes durch die bezeichneten Erben Rechtswirkung und gilt daher im Falle des Antrittes als mit diesen Erben rechtsgültig abgeschlossen.

Ct. Ticino Pretura di Locarno (1689)

Concessione di moratoria.

La Pretura di Locarno ha concessa una moratoria di due mesi a Bettè Carlo,

mobili, in Locarno, ai sensi dell' art. 293 e seguenti L. F. E. F., e gli ha nominato, quale commissario, il sig. Avv. Franco Simona, in Locarno.

Locarno, 8 giugno 1938.

Per la Pretura: D. Degiorgi.

Ct. Ticino Circondario di Locarno (1701)

Debitore: Bettè Carlo, falegname, Locarno.

Decreto di moratoria della Pretura di Locarno: 8 giugno 1938.

Commissario per il concordato: Avv. Franco Simona, Locarno.
Termine per la notifica dei crediti: Entro 20 giorni dalla presente pubblicazione.

Adunanza dei creditori: 25 luglio 1938, alle ore 14.30, nella sala delle udienze della Pretura di Locarno.

Esame degli atti: A partire dal 15 luglio 1938, presso lo studio del commissario, Via Ramogna, Locarno.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat (SchKG 306, 308, 317.) (L. P. 306, 308, 317.)

Omologazione del concordato (L. E. F. 306, 308, 317.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung* (1690)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, als Nachlassbehörde hat durch Beschluss vom 13. Mai 1938 den von der Firma Niggli & Co., Kommanditgesellschaft, pharmazeutische Bedarfsartikel, Heinrichstrasse Nr. 147, Zürich 5, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag auf der Basis einer Dividende von 40 %, per Saldo, zahlbar 15 % nach der definitiven Genehmigung des gerichtlichen Nachlassvertrages, weitere 15 % zwei Monate später und die restlichen 10 % ein Jahr später, bestätigt und auch für die nichtzustimmenden Gläubiger verbindlich erklärt. Der Beschluss vom 13. Mai 1938 ist rechtskräftig. Die der Firma Niggli & Co. seinerzeit bewilligte Nachlassstundung ist mit der Publikation dieser Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt beendet.

Zürich, den 7. Juni 1938.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 3. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Springer.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Kulm* (1686)

Mit Urteil vom 7. Juni 1938 hat das Bezirksgericht Kulm den von Gloor Fritz, Handlung, in Leutwil, mit seinen Gläubigern auf der Basis von 20 %, zahlbar bis 7. Juli 1938, abgeschlossenen Nachlassvertrag bestätigt.

Das Urteil ist rechtskräftig.

Kulm, den 8. Juni 1938.

Die Gerichtskanzlei Kulm.

Ct. Ticino *Pretura di Bellinzona* (1704)

La Pretura di Bellinzona, con suo decreto 24 maggio 1938, ha omologato il concordato proposto da Brusadelli Giovanni, calzoleria, in Bellinzona, sulla base del 20 % pagabile entro il 15 giugno 1938 dal commissario del concordato.

Bellinzona, 8 giugno 1938.

Il seg.-assess.: F. Biaggi.

Ct. Ticino *Tribunale di Appello di Lugano* (1687)

La Camera Esecuzione e Fallimenti quale Autorità superiore dei concordati, rende noto di aver omologato il concordato proposto dalla ditta Sacchi Carmela, ved. fu Arturo e Figli, pasticceria, Bellinzona, mediante il pagamento di una percentuale ai creditori chirografari del 20 %, da versarsi entro giorni venti.

Lugano, 8 giugno 1938.

Per la Camera E. F.:
Avv. D. Quadri, segretario.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren (SchKG 249, 250, 293 ff.)

Kt. Obwalden *Konkurskreis Obwalden* (1688)

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung.

Kollokationsplan, Lastenverzeichnisse, Inventar, Abtretung von Rechtsansprüchen (Art. 260 SchKG.).

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Firma

Risi Gebr. & Cie. A.-G.,

Parquetfabrik, Alpnach-Dorf, liegen Kollokationsplan, Lastenverzeichnisse und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Liquidator J. Steiger, Sachwalter, Pilatusstrasse 34, Luzern, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung sind innerhalb 10 Tagen nach Bekanntmachung gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls Kollokationsplan und Lastenverzeichnisse als anerkannt betrachtet würden.

Abtretungsbegehren (inbegriffen das Bestreitungsrecht hinsichtlich der Eigentumsansprüche) im Sinne von Art. 260 SchKG. sind innert der gleichen Frist an J. Steiger, Sachwalter, Pilatusstrasse 34, Luzern, zu stellen.

Luzern, den 8. Juni 1938.

Der gerichtlich bestellte Liquidator:
J. Steiger, Sachwalter.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Bern *Richteramt II Biel* (1702)

Der Konkursrichter des Amtsbezirkes Biel hat unterm 8. Juni 1938 in Sachen der Firma Uhrenfabrik Welta A.G., Kloosweg 14, in Biel, betreffend Konkursaufschiebung gemäss Art. 725 O.R.

erkannt:

1. Der Uhrenfabrik Welta A.G., Kloosweg 14, in Biel, wird in Anwendung von Art. 725 O.R. ein Moratorium von vier Monaten gewährt.
2. Während der Dauer des Moratoriums ist die Durchführung von Betreibungshandlungen sistiert.
3. Zur Überwachung der Geschäfte, sowie zur Sicherung des bestehenden Vermögens und zur möglichen Klärung des Aktiv- und Passivbestandes wird der schuldnerischen Firma ein Kurator bestellt in der Person des Herrn Dr. rer. pol. C. F. Nigst, Bücherexperte, Molzgasse 10, in Biel.
4. Der Kurator hat unverzüglich eine Vermögensbilanz der Schuldnerin aufzustellen und dem Richter einen Bericht über die Geschäftsführung innert kürzester Zeit vorzulegen.
5. Den Organen der Schuldnerin ist untersagt, während der Dauer des Moratoriums irgendwelche Verbindlichkeiten, die sie vor dem heutigen Datum eingegangen sind, zu tilgen.
6. Sämtliche eingehenden Gelder sind, soweit sie nicht für die laufende Geschäftsführung benötigt werden, auf ein Separatkonto der Kantonalbank von Bern, Filiale in Biel, anzulegen.

Biel, den 8. Juni 1938.

Der Konkursrichter:
G. Albrecht.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1938. 7. Juni. «Schweiz» Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 166 vom 20. Juli 1937, Seite 1709). Die Prokura von Alfred Frei ist erloschen. Dagegen erteilt der Verwaltungsrat drei weitere Kollektivprokuren an Willi Bischof, von Stettfurt (Thurgau), Jörg Burckhardt, von Basel und an Dr. jur. Werner Bürgisser, von Jona (Aargau); alle wohnhaft in Zürich.

7. Juni. Spar- und Leihkasse Wiesendangen, Gemeindeinstitut, in Wiesendangen (S. H. A. B. Nr. 295 vom 17. Dezember 1937, Seite 2773). Rudolf Hess ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt Eduard Hess, von und in Wiesendangen. Der Genannte zeichnet mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten kollektiv.

7. Juni. Die Genossenschaft Omnium für Finanzierungs- und Handelsgeschäfte, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 265 vom 11. November 1936, Seite 2650), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Badenerstrasse 18, in Zürich 4. Möbelschreinerei. — 7. Juni. Der Inhaber der Firma Kröger-Huppenmeier, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 39 vom 16. Februar 1928, Seite 305), Möbelschreinerei, wohnt in Zürich 10.

Lebensmittel. — 7. Juni. Die Firma Mario Guindani, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 175 vom 30. Juli 1937, Seite 1789), Handel in Lebensmitteln, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Klingenstrasse 34, in Zürich 5. Der Inhaber wohnt in Zürich 2.

7. Juni. Die Firma S. Bernstein, Pelzwaren & Felle, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1917, Seite 158), Handel mit Pelzwaren und Fellen, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Seidenwaren. — 7. Juni. Die Firma Gottlieb T. Hausheer, n. Thalwil (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1932, Seite 2229), Agentur für ostasiatische Seidenwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Gemüse, Südfrüchte. — 7. Juni. Die Firma Aurelio Ravaoli, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 121 vom 25. Mai 1938, Seite 1029), Gemüse und Südfrüchtehandel, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Trikotagen, Weisswaren. — 7. Juni. Die Firma Frau Anna Rosen-garten, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1927, Seite 807), Handel in Trikotagen und Weisswaren, ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Restaurant. — 7. Juni. Die Firma Otto Max Müller-Ritter, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 93 vom 23. April 1935, Seite 1029), Restaurationsbetrieb, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Waren aller Art. — 7. Juni. Bareiss, Wieland & Co. A. G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1933, Seite 1659), Handel in Waren aller Art usw. Die Prokuristen wohnen: Jakob Fäsch, in Opfikon und Adolf Wieland jun., in Küsnacht bei Zürich.

Textilwaren. — 7. Juni. In der Kommanditgesellschaft Bloch-Nethe Sohn & Co., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1938, Seite 634), Agentur und Kommission in Textilwaren usw., wohnt der Gesellschafter Fritz Bloch in Zürich 1.

Heizungs- und sanitäre Anlagen. — 7. Juni. Die Kollektivgesellschaft Foster & Beez, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1938, Seite 1002), Erstellung von Heizungs- und sanitären Anlagen ist infolge Auflösung erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «Hans Foster», in Winterthur 1 übernommen.

Inhaber der Firma Hans Foster, in Winterthur 1, ist Hans Foster-Herter, von Winterthur, in Winterthur 1. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Foster & Beez», in Winterthur 1. Erstellung von Heizungs- und sanitären Anlagen. Feldstrasse 10.

7. Juni. Neue Seidenweberei A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1938, Seite 521). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. Mai 1938 haben die Aktionäre die Reduktion ihres Aktienkapitals von bisher Fr. 250,000 auf Fr. 50,000 beschlossen und durchgeführt durch Vernichtung von 200 Aktien der Gesellschaft zu Fr. 1000. Die Gesellschaft hat gleichzeitig ihre Statuten geändert und dem revidierten Obligationenrecht angepasst. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Änderungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000; es ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Alle von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt, als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft. Der Verwaltungsrat kann gesetzlich zulässige Änderungen beschliessen. Einladungen zur Generalversammlung an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebene Briefe oder Rundschreiben. Das Geschäftsdomizil befindet sich in Zürich 1, Brandschenkestrasse 10.

8. Juni. Neutra Treuhand A.-G. (Neutra S. A. Fiduciaria) (Neutra Trust Company Ltd.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 109 vom 13. Mai 1937, Seite 1110). Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 23. Mai 1938 wurden die Statuten dem revidierten Obligationenrecht angepasst. Die bisher publizierten Bestimmungen werden wie folgt ergänzt: Auf das Fr. 400,000 betragende in 400 Namenaktien zu Fr. 1000 zerfallende Aktienkapital sind Fr. 100,000 (25 % auf jede Aktie) bar einbezahlt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebene Briefe an die zuletzt bekanntgegebene Adresse; für die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Die weiteren statutarischen Änderungen bedürfen der Publikation nicht. Der bisherige Vizedirektor Joseph Weckemann, von und in Zürich, wurde zum Direktor ernannt; er führt wie bisher Kollektivunterschrift.

Maschinen, Apparate usw. — 8. Juni. Die «MICO Aktien-Gesellschaft» vormals Henry Michel & Co., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 151 vom 6. August 1935, Seite 1993), Vertrieb von Maschinen, Apparaten usw. für Industrie, Bureau und Verwaltungen usw., hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 24. Mai 1938 aufgelöst. Als Liquidator wurde Isidor Senn, von Hämikon (Luzern), in Zürich, bestellt, welcher für die Firma MICO Aktien-Gesellschaft vormals Henry Michel & Co. in Lq. Einzelunterschrift führt. Die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Henry Michel und Edmond Michel sind erloschen. Geschäftsdomizil: Ausstellungsstrasse 114 in Zürich 5.

8. Juni. **Standard Mineralölprodukte A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 176 vom 31. Juli 1933, Seite 1853). Das Verwaltungsratsmitglied Jean L. Duvoisin wurde zum Delegierten gewählt und führt wie bisher Kollektivunterschrift. Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Hans Schmid, von Buch (Thurgau), und an Ludwig Weckemann, von Zürich, beide wohnhaft in Zürich. Die Genannten zeichnen unter sich oder je mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

8. Juni. **Konsum-Genossenschaft Glattfelden**, in Glattfelden (S. H. A. B. Nr. 124 vom 29. Mai 1935, Seite 1383). Emil Meier ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Aktuar Emil Lurati wurde zum Präsidenten und der bisherige Beisitzer Fritz Schmid, von und in Glattfelden, wurde zum Aktuar gewählt. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen unter sich je zu zweien.

8. Juni. **Immobilien-Genossenschaft JUVARA**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 158 vom 10. Juli 1934, Seite 1909). Die Unterschrift von Karl Steiner ist erloschen. Dr. Hermann Walder ist nunmehr einziges Vorstandsmitglied und führt an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift Einzelunterschrift.

8. Juni. An Stelle des aus dem Vorstand der **Sennereigenossenschaft Sagen-Unterbach-Hinwil**, in Sagen-Hinwil (S. H. A. B. Nr. 237 vom 3. Oktober 1919, Seite 1738), ausgeschiedenen Albert Hürlimann, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde neu Jakob Honegger, von und in Hinwil, als Präsident gewählt. Er führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar.

8. Juni. In den Vorstand der **Sennereigenossenschaft Hefern**, in Wald (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1935, Seite 34), wurde an Stelle des ausgeschiedenen Franz Treichler, dessen Unterschrift erloschen ist, neu gewählt Albert Weber, von und in Wald. Er führt als Präsident Kollektivunterschrift mit dem Aktuar.

Bauschreinerei, Möbel. — 8. Juni. Die Firma **Otto Tlach sen.**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 285 vom 7. Dezember 1931, Seite 2614), Bauschreinerei und Möbelwerkstätten, erteilt Einzelprokura an Willy Tlach, von St. Gallen, in Zürich.

Manufakturwaren. — 8. Juni. Der Inhaber der Firma **Emanuel Bloch**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 132 vom 8. Juni 1935, Seite 1467), Manufakturwaren en gros, wohnt in Berlin-Grunewald. Die Firma erteilt Einzelprokura an Wwe. Rosa Bloch-Weil, von und in Zürich, und verzengt als Geschäftsdomizil: Auf der Mauer 11.

Immobilien. — 8. Juni. Die **Genossenschaft Fortuna Neugasse**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 56 vom 9. März 1937, Seite 558), Immobilien-Genossenschaft, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Badenerstrasse 18, in Zürich 4.

Papeterie, Buchbindereiartikel. — 8. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft **Waser & Cie.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 115 vom 21. Mai 1931, Seite 1098), Papeterie- und Buchbindereiartikel en gros, ist der Gesellschafter Jakob Ernst Waser infolge Todes ausgeschieden.

8. Juni. **Baugesellschaft Haumesser**, Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1927, Seite 2272). Der Vorstand erteilt Einzelunterschrift an Heinrich Hatt-Bucher, von Hemmenthal (Schaffhausen), in Zürich.

8. Juni. **Baugesellschaft Seeblick**, Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 77 vom 4. April 1934, Seite 872). Der Vorstand erteilt Einzelunterschrift an Heinrich Hatt-Bucher, von Hemmenthal (Schaffhausen), in Zürich.

8. Juni. **Baugesellschaft Schönhof**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1927, Seite 2272), Genossenschaft. Der Vorstand erteilt Einzelunterschrift an Heinrich Hatt-Bucher, von Hemmenthal (Schaffhausen), in Zürich.

Spezialbeläge, Dichtungen. — 8. Juni. In der Firma **Lothar K. Alther**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1938, Seite 1001), Handel mit Produkten für Spezialbeläge und Dichtungen, wohnt die Prokuristin J. Hulda Alther-Diener nunmehr in Zürich.

Textilwaren. — 8. Juni. Die Firma **Emil Wyss**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1935, Seite 301), Handel in Textilwaren, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Eugen Huberstrasse 40, in Zürich 9 (Altstetten). Der Inhaber wohnt in Zürich 9.

Restaurant. — 8. Juni. Die Firma **Gustav Schreiber-Dietrich**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1932, Seite 3034), Restaurantsbetrieb, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Witikonstrasse 390, in Zürich 7, z. Waag. Der Inhaber wohnt in Zürich 7.

8. Juni. Der Inhaber der Firma **Paul Sauber, Blumenhaus**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1934, Seite 2715), wohnt nunmehr in Zürich 9.

8. Juni. In der **Accumulatoren-Fabrik Oerlikon**, Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1937, Seite 2472), ist die Unterschrift von Eduard Leibacher erloschen.

Leinen- und Baumwollgewebe. — 8. Juni. Inhaberin der Firma **Frau Paul Matthys**, in Horgen, ist Wwe. Lina Matthys geb. Looser, von Schangnau (Bern), in Horgen. Detailhandel in Leinen- und Baumwollgeweben. Stockerstrasse 43.

Treuhand- und Verwaltungsbureau. — 8. Juni. Inhaber der Firma **J. Senn**, in Zürich 5, ist Isidor Senn-Cziesla, von Hämikon (Luzern), in Zürich 5. Zwischen dem Firmainhaber und dessen Ehefrau Henriette geb. Cziesla besteht Gütertrennung. Treuhand- und Verwaltungsbureau. Ausstellungsstrasse 114.

Vertretungen. — 8. Juni. Inhaber der Firma **Jacques Vivanté**, in Zürich 1, ist Jacques Vivanté, ägyptischer Staatsangehöriger, in Zürich 8. Vertretung der Firma « Société Commerciale et Industrielle S. A. », in Teheran (Iran) (Vertretungen in Waren aller Art). Dufourstrasse 4.

Restaurant. — 8. Juni. Die Firma **Leon Schafroth**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 298 vom 22. Dezember 1931, Seite 2738), Restaurantsbetrieb, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Kohlen. — 8. Juni. Die Kommanditgesellschaft **H. Spetzmann & Cie.**, mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich 1 hat die Zweigniederlassung in Zürich aufgehoben. Die Firma wird daher im hewärtigen Handelsregister gelöscht.

Mercerie usw. — 8. Juni. Die Firma **A. Martin**, in Zürich 10 (S. H. A. B. Nr. 127 vom 2. Juni 1938, Seite 1230), Mercerie usw., wird abgeändert auf **Alfred Martin**.

8. Juni. **Neue Seidenstoffweberei Adliswil (Nouveau Tissage de Soieries Adliswil)**, in Adliswil (S. H. A. B. Nr. 104 vom 6. Mai 1935, Seite 1153). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 12. April 1938 wurden die Statuten in Anpassung an das revidierte Obligationenrecht neu gefasst. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft

an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebene Zirkulare; soweit Publikationen gesetzlich vorgeschrieben sind, erfolgen dieselben im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Im weiteren werden die bisher publizierten Bestimmungen nicht berührt.

Gasschutzgeräte, Gasmasken usw. — 8. Juni. Unter der Firma **SANAR G. m. b. H.**, hat sich mit Sitz in Zürich am 24. Mai 1938 auf Grund der Statuten vom gleichen Tage eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Gegenstand des Unternehmens ist die Fabrikation von Gasschutz-Geräten und insbesondere von Gasmasken und der Handel in diesen Artikeln und die Tätigkeit aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Das Stammkapital beträgt Fr. 40.000. Gesellschafter mit Stammeinlagen von je Fr. 20.000 sind Jean Sessler, von Oberaach (Thurgau), in Zürich 7, und Fritz Frischknecht, von Schwellbrunn (Appenzell A. Rh.), in Zürich 1. Die Stammeinlage von Jean Sessler ist bar voll einbezahlt. Fritz Frischknecht libertiert seine Stammeinlage durch Einwurf seiner Erfindung einer Gasmasken, der sämtlichen bezüglichen Patente, Lizenzen und Erfinderrechte, welche total mit Fr. 20.000 bewertet und angerechnet werden. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief; für die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Die obgenannten beiden Gesellschafter sind zugleich Geschäftsführer; sie führen Kollektivunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftsdomizil: Kirchgasse Nr. 32, in Zürich 1 (bei Fritz Frischknecht).

8. Juni. **Liegenschaften- & Grundstücks-Akt.-Ges. (Liga)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1937, Seite 1354). In ihrer Generalversammlung vom 1. Juni 1938 haben die Aktionäre die Umwandlung der 50 Namenaktien zu Fr. 1000 in 50 Inhaberaktien von unverändertem Nennwert beschlossen und die Statuten in Anpassung an das revidierte Obligationenrecht neu gefasst. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Die Firma lautet nun « **LIGA** » Liegenschaften A.-G. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und Verkauf, die Verwaltung und Vermittlung von Liegenschaften und Grundpfandtiteln aller Art für eigene und fremde Rechnung. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte abschliessen, die ihr zum Vorteil gereichen können und im Zusammenhang mit dem erwähnten Gesellschaftszweck stehen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50.000; es ist eingeteilt in 50 voll bar einbezahlte Aktien zu Fr. 1000, welche auf den Inhaber lauten. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft. Dr. Fritz Schöni ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Als einziger Verwaltungsrat ist gewählt worden und führt Einzelunterschrift Willy Bühler, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Rämistrasse 7, in Zürich 1 (Bureau von Willy Bühler & Co.).

Bern — Berne — Berna

Bureau Fraubrunnen

Handelsmühle. — 1938. 7. Juni. Die Kollektivgesellschaft **Ernst & Emil Schneider**, Handelsmühle, in Bätterkinden (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1919, Seite 369), hat sich auf 1. April 1938 aufgelöst und ist im Handelsregister von Fraubrunnen gestrichen worden. Aktiven und Passiven werden von der auf den gleichen Tag gegründeten Kollektivgesellschaft « **E. Schneider & Söhne** », in Bätterkinden, übernommen.

Unter der Firma **E. Schneider & Söhne**, mit Sitz in Bätterkinden, hat sich eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche am 1. April 1938 ihren Anfang genommen hat und der angehören: Ernst Schneider-Stalder, von Koppigen, in Bätterkinden; Hans Schneider, geb. 9. Oktober 1919; Ernst Schneider, geb. 19. Oktober 1922, beide Ernsts, von Koppigen, in Bätterkinden, vertreten durch ihren gemäss Art. 252 Z. G. B. bestellten ausserordentlichen Beistand, Thomas Suter-Schneider, von Freienwil, in Bätterkinden. Die vormundschaftliche Genehmigung des Gesellschaftsvertrages datiert vom 20. Mai 1938. Die Gesellschaft bezweckt die Führung einer Handelsmühle mit angeschlossenem Landwirtschaftsbetrieb. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der auf 1. April 1938 aufgelösten Kollektivgesellschaft « **Ernst & Emil Schneider** », in Bätterkinden. Zur Vertretung der Gesellschaft gegenüber Dritten ist einzig Ernst Schneider-Stalder berechtigt. Geschäftslokal: Mühle Bätterkinden.

Bureau Frutigen

Broderies. — 8. Juni. Die bisherige Einzelfirma **Fr. Langenberger**, Broderie-Magazin, mit Hauptsitz in Montreux-Châtelard und Zweigniederlassung in Adelboden (S. H. A. B. Nr. 114 vom 17. Mai 1935, Seite 1270), ändert ihre Firma ab in **Fritz Langenberger**. Der Hauptsitz ist von Montreux-Châtelard nach Zermatt verlegt worden; in Montreux-Châtelard besteht eine Zweigniederlassung (S. H. A. B. Nr. 7 vom 7. Januar 1938, Seite 45, und Nr. 23 vom 28. Januar 1938, Seite 220). Der Firmainhaber hat seinen Wohnsitz nach Zermatt verlegt.

Uhrensteine usw. — 8. Juni. Hermann Roth, von Kandergrund, und Adolf von Allmen, von Lauterbrunnen, beide wohnhaft in Frutigen, haben unter der Firma **H. Roth & Co.**, mit Sitz in Frutigen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1938 begonnen hat. Grandisage von Uhren- und Lagersteinen. Frutigen, Unterdorf.

Bureau de Porrentruy

Boucherie, charcuterie. — 7 juin. Le chef de la raison individuelle **André Theurillat**, à Bonfol, est André Theurillat, fils de Constant, des Breuleux, à Bonfol. Boucherie, charcuterie.

Restaurant, vins. — 7 juin. La raison individuelle **Joseph Voillat**, exploitation du cercle libéral, débit de vins, à Dampierre (F. o. s. du c. du 10 avril 1934, n° 82, page 942), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Epicerie, mercerie. — 8 juin. La raison individuelle **Léon Etique**, épicerie, mercerie, débit de vins, à Bure (F. o. s. du c. du 1^{er} juillet 1929, n° 150, page 1371), est radiée ensuite de cessation de commerce.

8 juin. Les raisons suivantes sont radiées d'office:

a) ensuite de décès:

1. **Café.** — La raison individuelle **Marie Dumont**, exploitation du café-restaurant des Allées, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 31 décembre 1934, n° 306, page 3635);

2. **Horlogerie.** — La raison individuelle **Emile Henzelin**, fabricant d'horlogerie, à Bonfol (F. o. s. du c. du 26 novembre 1923, n° 277, page 2214);

3. **Epicerie, mercerie.** — La raison individuelle **Auguste Daminié**, épicerie, mercerie, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 14 janvier 1920, n° 12, page 75);

b) ensuite de départ:

1. Bonneterie, lingerie, etc. — La raison individuelle **Albin Dobler**, bonneterie, lingerie et vêtements, à Courgenay (F. o. s. du c. du 13 janvier 1932, n° 9, page 26);

2. Bérêts basques. — La raison individuelle **Charles Valetton**, représentation de bérêts basques, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 2 février 1932, n° 26, page 266);

3. Meunerie. — La raison individuelle **Joseph Voisard**, meunerie, commerce de grains, à Miécourt (F. o. s. du c. du 8 septembre 1932, n° 210, page 2147);

4. Restaurant, cinéma. — La raison individuelle **Alphonse Gaibrois**, exploitation du restaurant et du cinéma des Trois Rois, à Bonfol (F. o. s. du c. du 25 octobre 1934, n° 250, page 2950);

5. Lingerie, bonneterie, mercerie. — La raison individuelle **Marie-Louise Wolfesberger née Cramatte**, lingerie, bonneterie, mercerie, à Bonfol (F. o. s. du c. du 6 mai 1936, n° 105, page 1112).

Bureau Thun

Metzgerei. — 7. Juni. Inhaber der Firma **Fritz Gerber**, mit Sitz in Thun, ist Fritz Gerber, von Langnau i. E., wohnhaft in Thun, Metzgerei, Länggasse 25 a.

Hoch- und Tiefbau. — 7. Juni. Die Gebrüder Fritz, Emil und Gottfried Frei, alle von und in Steffisburg, haben unter der Firma **Gebr. Frei**, mit Sitz in Steffisburg, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1938 beginnt. Je 2 Gesellschafter führen die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift. Hoch- und Tiefbauunternehmung. Oberdorf.

Bureau Trachselwald

7. Juni. In der **Milchverwertungsgenossenschaft Huttwil**, mit Sitz in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 215 vom 14. September 1922, Seite 1782), sind die Unterschriften des Gottfried Braun und Fritz Nyffeler erloschen. An ihrer Stelle wurden gewählt als Präsident Alfred Minder, von Huttwil, am Berg, Huttwil, und als Vizepräsident Hans Wiest, von Uffhusen (Luzern), in Schwertshwende, Gemeinde Uffhusen. Für die Genossenschaft zeichnen rechtsverbindlich der Präsident Alfred Minder oder Vizepräsident Hans Wiest mit dem Sekretär Hans Minder je kollektiv zu zweien.

Glarus — Glaris — Glarona

1938. 7. Juni. Die «Aklara Aktiengesellschaft für Finanzierungen», mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1935, Seite 493), Finanzierung von Unternehmungen des Handels und der Industrie, der Erwerb und die Veräußerung von Liegenschaften und Hypotheken, die Aufnahme und Gewährung von Darlehen, die Übernahme von Verwaltungen und die Vermittlung aller dieser Geschäfte, Beteiligung in Industrie und Handel. Die Gesellschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Mai 1938 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird, unter der Firma **Aklara Aktiengesellschaft für Finanzierungen in Liquidation**, durch das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. jur. Robert Blass, in Zürich, durchgeführt, welcher wie bisher einzeln zeichnet. Die Unterschriften der Direktoren Paul Perutz, Dr. Gottlieb Schur und Ladislaus Hermann sind erloschen.

Beteiligungen. — 8. Juni. **Tellus A. G.**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 31 vom 8. Februar 1937, Seite 290), Erwerb und Verwaltung von eigenen Beteiligungen an andern Unternehmungen, sowie die Vornahme der damit zusammenhängenden Transaktionen. Dr. Arthur Reiter ist aus dem Verwaltungsrate ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Dr. Werner Zollikofer, von St. Gallen, in Zug; er führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

1938. 7. juin. La société coopérative **Syndicat d'élevage du bétail d'Autavaux-Montbrelloz**, à Autavaux (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1925, n° 99, page 753), fait inscrire qu'en suite de départ Georges Vorlet n'est plus secrétaire de la société. Sa signature est éteinte. A été élu à sa place, Fernand Ducarroz, fils d'Arthur, de et à Montbrelloz. La société est représentée par la signature collective du président et du secrétaire.

La société coopérative **Société de laiterie d'Autavaux**, à Autavaux (F. o. s. du c. du 30 juin 1913, n° 166, page 1206) ait inscrire que Louis Marmy, fils de Félix, a été nommé président et Fernand Marmy, secrétaire, les deux de et à Autavaux. Les signatures du président Louis Sansonnens et du secrétaire Alfred Marmy sont éteintes. La société est valablement représentée par la signature collective du président et du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

1938. 8. Juni. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Käserelgesellschaft Meltingen**, mit Sitz in Meltingen (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. August 1934, Seite 2186), ist der bisherige Präsident Beda Erzer infolge Todes ausgeschieden. Seine Kollektivunterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde zum nunmehrigen Präsidenten gewählt Paul Erzer, Alberts sel., von Seewen, in Erschwil. Der neugewählte Präsident Paul Erzer und der bisherige Aktuar Julius Grolimund führen namens der Genossenschaft kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Spezereien. — 1938. 7. Juni. Die Firma **Jakob Eugster**, Spezerei-handlung, in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 271 vom 18. November 1924, Seite 1884), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Kolonialwaren, Benzin. — 7. Juni. Inhaber der Firma **Jakob Eugster-Anderegg**, in Urnäsch, ist Jakob Eugster, von Teufen, wohnhaft in Urnäsch. Handel in Kolonialwaren und Benzin. Gehren.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1938. 7. juin. Le **Syndicat Agricole de Mont-la-Ville**, société coopérative dont le siège est à Mont-la-Ville (F. o. s. du c. des 3 mai 1918, n° 104, page 719 et 21 avril 1932, n° 92, page 962) a, dans ses assemblées générales des 7 mai et 1^{er} décembre 1937, renouvelé son comité qui est actuellement composé comme suit: Président: Arthur Martinet, de Mont-la-Ville; vice-président-caissier: Emile Lyon, de la Praz; secrétaire: Louis Mayor, d'Echallens; tous domiciliés à Mont-la-Ville. Les signatures de Ami Nicole, vice-président-caissier et de Marcel Charoton, secrétaire, tous deux démissionnaires, sont radiées. La société est engagée par la signature du président ou du vice-président signant conjointement avec le secrétaire.

Bureau de Lausanne

Confiserie. — 8. juin. La raison **H. A. Bauhofer**, à Lausanne, confiserie (F. o. s. du c. du 27 décembre 1895) est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Morges

8. juin. **Société de Laiterie du Pontet**, société coopérative, dont le siège est à Ecublens par Renens (F. o. s. du c. des 22 septembre 1893, n° 205, page 835 et 18 janvier 1935, n° 14, page 155). Le bureau de la société est chez le secrétaire Ernest Masson, à Ecublens.

Bureau de Vevey

Objets mobiliers, articles d'occasion. — 7. juin. Le chef de la maison **G. Chatelain**, à Vevey, est Georges-Albert, fils de Lue-Albert Chatelain, originaire de Tramelan-dessus, domicilié à Vevey. Achat, vente, échange d'objets mobiliers et d'articles d'occasions. Rue du Simplon No. 29 A, Le Passage.

8. juin. La société anonyme **Crédit du Léman**, à Vevey (F. o. s. du c. des 6 mars 1899, n° 72, page 217; 27 avril 1937, n° 96, page 988), fait inscrire qu'elle a nommé en qualité de membres du conseil, sans droit à la signature sociale: Robert Margot, de Ste. Croix, domicilié à Vevey et Ernest Felli, de la Tour-de-Peilz, domicilié à Vevey. Le bureau du conseil d'administration a été constitué comme suit: Louis Dessementet (jusqu'ici administrateur) président; Auguste Demierre (jusqu'ici administrateur), vice-président; Robert Margot, secrétaire, en remplacement d'Emile Romang, président; Auguste Boulenez, vice-président et Edouard Nicole, secrétaire, qui demeurent toutefois dans le conseil. Les administrateurs Albert von Auw, démissionnaire, et Louis Goy, décédé, sont radiés.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

Bureau de comptabilité, etc. — 1938. 8. juin. Le chef de la maison **Walther Emmel**, à Sion, est Walther Emmel, de Bâle, à Sion. Bureau de comptabilité, installation, mise à jour et vérifications. Magasin de tabacs et accessoires. Rue du Grand-Pont.

Genf — Genève — Ginevra

Hôtel. — 1938. 7. juin. La raison **Aug. Reichert**, exploitation d'un hôtel, aux enseignes «Hôtel d'Angleterre», «Hôtel des Anglais» et «Hôtel Britannique», à Genève (F. o. s. du c. du 2 mars 1935, page 556) est radiée ensuite de cessation d'exploitation.

Laiterie-épicerie. — 7. juin. La raison **Lucien Fetz**, commerce de laiterie-épicerie, à Genève (F. o. s. du c. du 9 octobre 1933, page 2364), est radiée ensuite de remise de commerce.

7. juin. **Société Immobilière Point du Jour-Soleil**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 mars 1936, page 579). Théophile Sauter, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle en remplacement d'Elie Burnod, Clément Burcher et François Roch, administrateurs démissionnaires, lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue des Vollandes 3, chez Théophile Sauter.

Restaurant sans alcool. — 7. juin. Le chef de la maison **Laure Martin-Eindiguer**, à Genève, est Laure-Adrienne Martin, née Eindiguer, de Ste. Croix (Vaud), domiciliée à Genève, épouse d'abord autorisée de Robert-Paul Martin. Exploitation d'un restaurant sans alcool. Place Montbrillant 17.

Fabrique d'articles en métal, etc. — 7. juin. **E. et M. Mégevet succrs. de C. Jules Mégevet**, fabrique d'articles en métal, quincaillerie et articles d'automobiles, moteurs industriels et pour l'agriculture, société en nom collectif à Genève (F. o. s. du c. du 3 février 1937, page 258). Prouration collective est conférée à Charles-Lucien Bonvier, de et à Genève. La société ne sera dorénavant engagée que par la signature collective des deux associées ou par la signature collective de l'une d'elles et du fondé de pouvoir.

7. juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 2 juin 1938, la **Société Immobilière Les Ravières**, société anonyme ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 16 novembre 1936, page 2688) a prononcé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

7. juin. La **Société Immobilière de la Villa Première Lancy**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 avril 1934, page 1078) a, dans son assemblée générale du 31 mars 1938, décidé sa dissolution et constaté la clôture de sa liquidation. Cette société est donc radiée.

Administration de participations financières. — 7. juin. Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 20 mai 1938, la société **Mellova S. A.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 10 janvier 1933, page 70), a voté sa dissolution et constaté la clôture de sa liquidation. Cette société est radiée.

Edg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 93123.

Hinterlegungsdatum: 13. April 1938, 24 Uhr.

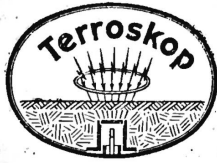
Fritz Bächler, Ingenieur, Könizstrasse 262, **Liebefeld-Köniz** (Schweiz), Fabrikmarke.

Vorrichtung zur Ermittlung von verborgenen metallischen Körpern mittels Hochfrequenzströmen.



Nr. 93124. Hinterlegungsdatum: 2. Mai 1938, 7 Uhr.
Fritz Bächler, Ingenieur, Könizstrasse 262, Liebefeld-Köniz (Schweiz).
Fabrikmarke.

Vorrichtung zur Feststellung von verborgenen Strassenkapseln, Kabeln und anderen verborgenen metallischen Körpern mittels Hochfrequenzströmen.



Nr. 93125. Date de dépôt: 22 avril 1938, 4 h.
Pharmédica S. A., Place de la Palud 18, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Réactifs chimiques pour l'analyse de l'urine préparés selon les recettes du Docteur W. Lanz.

UROLABO
DU DOCTEUR W. LANZ
TACHYDIAGNOSE

FABRICANT : PHARMÉDICA S.A. LAUSANNE

Nr. 93126. Date de dépôt: 26 avril 1938, 11 h.
Augustin Rey, Othmar Robyr, Charles Carlen et Jules Bonvin, tous à Sierre (Suisse). — Marque de production.

Vins « Clos du Château de Villa-Sierre ».



Clos du
Chateau de Villa
Sierre

Nr. 93127. Date de dépôt: 28 avril 1938, 17 1/2 h.
Fleurier Watch Co., Fleurier (Neuchâtel, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties.

SUNBEAM

Nr. 93128. Hinterlegungsdatum: 1. Mai 1938, 12 Uhr.
Salomon Grünwald, Bundesstrasse 38, Luzern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Strickwaren-Oberkleidung.

Dezenta

Nr. 93129. Hinterlegungsdatum: 5. Mai 1938, 19 Uhr.
Produits Liebig Société Anonyme (Liebig Produkte Aktiengesellschaft),
Laufenstrasse 12/18, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Produkte der Fleisch- und Suppenindustrie (Fleischextrakte, Fleischextraktpräparate, Bouillonprodukte, Würzen, Suppen, Saucen, Konserven).

Jo Liebig

(Die Marke wird blau ausgeführt.)

Nr. 93130. Hinterlegungsdatum: 5. Mai 1938, 19 Uhr.
Produits Liebig Société Anonyme (Liebig Produkte Aktiengesellschaft),
Laufenstrasse 12/18, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Produkte der Fleisch- und Suppenindustrie (Fleischextrakte, Fleischextraktpräparate, Bouillonprodukte, Würzen, Suppen, Saucen, Konserven).

Liebig

Nr. 93131. Hinterlegungsdatum: 5. Mai 1938, 19 Uhr.
Produits Liebig Société Anonyme (Liebig Produkte Aktiengesellschaft),
Laufenstrasse 12/18, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Produkte der Fleisch- und Suppenindustrie (Fleischextrakte, Fleischextraktpräparate, Bouillonprodukte, Würzen, Suppen, Saucen, Konserven).

LIEBIG

Nr. 93132. Hinterlegungsdatum: 5. Mai 1938, 19 Uhr.
Produits Liebig Société Anonyme (Liebig Produkte Aktiengesellschaft),
Laufenstrasse 12/18, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Produkte der Fleisch- und Suppenindustrie (Fleischextrakte, Fleischextraktpräparate, Bouillonprodukte, Würzen, Suppen, Saucen, Konserven).

OXO

Nr. 93133. Hinterlegungsdatum: 5. Mai 1938, 19 Uhr.
Produits Liebig Société Anonyme (Liebig Produkte Aktiengesellschaft),
Laufenstrasse 12/18, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Produkte der Fleisch- und Suppenindustrie (Fleischextrakte, Fleischextraktpräparate, Bouillonprodukte, Würzen, Suppen, Saucen, Konserven).

BOUILLON OXO
BRODO OXO

Nr. 93134. Date de dépôt: 6 mai 1938, 21 h.
Fabrique d'Allumettes « Diamond », Société Anonyme, Nyon, Nyon (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Allumettes.

Zündhölzer

Tip
Top

in jeder Ausführung

Nr. 93135. Date de dépôt: 7 mai 1938, 12 3/4 h.
Universal Winding Company, Cranston (Rhode Island, E. U. d'Amérique).
Marque de fabrique et de commerce.

Machines, appareils, et leurs parties pour le bobinage et le traitement de fils, fils, cordons, ficelles, cordages, fils métalliques et produits analogues.



N° 93136. Date de dépôt: 11 mai 1938, 9 h.
Laboratoires Sauter, Société anonyme, 57, route de Lyon, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Préparations pharmaceutiques, sparadraps, étoffes imperméables, produits pour la destruction des animaux et végétaux, désinfectants.

HYDROFIX

Nr. 93137. Hinterlegungsdatum: 11. Mai 1938, 20 Uhr.
Walter Daemen, Brunnenstrasse 38, Uster (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Uebertragung und Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 41643 von H. Daemen-Schmid, Uster. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. April 1938 an.)

Addiermaschinen, Rechenmaschinen, Rechenapparate, und rechnerische Hilfsmittel aller Art, sowie Maschinen, Instrumente, Apparate, Werkzeuge und Gebrauchsartikel aller Art und auf alle diese Artikel bezügliche Prospekte, Anleitungen und Drucksachen.



Nr. 93138. Hinterlegungsdatum: 13. Mai 1938, 12 Uhr.
Fritz Keller, Lyss (Schweiz). — Fabrikmarke.
Wandhaken.



Nr. 93139. Hinterlegungsdatum: 16. Mai 1938, 23 Uhr.
Choco Fama A. G., Aeschenvorstadt 4, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kakao, Schokolade, Schokolade enthaltende Konfiserie-Waren.

CHOCO-FAMA

N° 93140. Date de dépôt: 18 mai 1938, 18 h.
The Chilton Pen Company, Inc., 110 Third Street, Long Island City (New-York, E.-U. d'Amérique). — Marque de fabrique.

Plumes à réservoir, et crayons.

Chilton

N° 93141. Date de dépôt: 20 mai 1938, 18 h.
Compania Swift de la Plata S. A., Buenos Aires (Argentine).
Marque de commerce.

Substances alimentaires ou employées comme ingrédients dans l'alimentation.



Firmaänderung — Modification de raison

Nr. 66436. — F. X. Baumert & Co, Inc., New-York (Ver. St. von Amerika).
— Die Inhaberin dieser Marke hat ihre Firma in « Borden's Cheese Company, Inc. » abgeändert. — Eingetragen am 3. Juni 1938.

Uebertragungen — Transmissions

Nr. 66436. — Borden's Cheese Company, Inc., New York (Ver. St. v. Amerika).
— Uebertragung an Borden's Cheese and Produce Company, Inc., 350 Madison Avenue, New York (Ver. St. v. Amerika). — Eingetragen am 3. Juni 1938.

Nr. 66436. — Borden's Cheese and Produce Company, Inc., New York (Ver. St. v. Amerika). Uebertragung an The Borden Company, 350 Madison Avenue, New York (Ver. St. v. Amerika). — Eingetragen am 3. Juni 1938.

Transmissions — Uebertragungen

N°s 69171, 69475, 77036 et 90080. — The Printing Machinery Company, Limited, Londres (Grande-Bretagne). — Transmission à Linotype and Machinery, Limited, 9, Kingsway, Londres W. C. 2 (Grande-Bretagne). — Enregistré le 3 juin 1938.

Nr. 71765. — Josef Geiser, Luzern (Schweiz). — Uebertragung an Alois Becvar, Haldenstr. 23, Luzern (Schweiz). — Eingetragen am 3. Juni 1938. — Die Marke Nr. 71765 wird von dem Zessionar als Fabrikmarke fortgeführt.

Nr. 77833. — Kay & Company (Engineers) Limited, Bolton (Grossbritannien). — Uebertragung an die neue Firma « Kay & Company (Engineers) Limited, Bolton Brass Works, Blackhorse-Street, Bolton (Grossbritannien). — Eingetragen am 3. Juni 1938.

N° 86496. — Dr. med. Götze, Muralto p. Locarno (Schweiz). — Uebertragung an Leo Frey, Stampfenbachstrasse 59, Zürich (Schweiz). — Eingetragen am 3. Juni 1938.

Nr. 87274. — Burgart & Cie., Männedorf (Schweiz). — Uebertragung an P. M. Stauder, Auf Dorf, Männedorf (Schweiz). — Eingetragen am 2. Juni 1938.

Domizilwechsel — Changement de siège

Nr. 77013. — Charles Levy-Fuchs, Baden (Schweiz). — Der Inhaber dieser Marke hat sein Domizil von Baden nach Brändschenstrasse 43, Zürich 2, verlegt. — Eingetragen am 7. Juni 1938.

Limitation de l'indication des produits — Einschränkung der Warenangabe

N° 92287. — Shepherd's Industries, Limited, Londres W. 1. (Grande Bretagne). — L'indication des produits de cette marque est limitée à « Produits alimentaires cuits ou semicuits, sous forme de rondelles minces et cassantes. » — Enregistrée le 4 juin 1938.

Berichtigte Publikation — Publication rectifiée

Nr. 93070. — Die richtige Schreibweise der Firma des Inhabers dieser Marke ist Jacob Scherrer, Romanshorn (und nicht Jakob Scherrer).

Löschungen wegen Nicht-Erneuerung

Radiations pour cause de non-renouvellement

Im November 1917 eingetragene und am 2. Juni 1938 gelöschte Marken
Marques enregistrées en novembre 1917 et radiées le 2 juin 1938

40666	40695	40713	40736	40752	40776	40796	40818	40899
40667	40696	40715	40737	40754	40778	40797	40819	40945
40676	40697	40718	40738	40756	40779	40798	40820	40946
40677	40698	40720	40739	40757	40780	40800	40821	40947
40678	40699	40721	40740	40761	40781	40801	40822	40949
40681	40700	40722	40741	40762	40782	40802	40823	
40684	40701	40724	40742	40763	40783	40803	40824	
40685	40702	40725	40743	40764	40786	40804	40835	
40686	40703	40726	40744	40765	40787	40805	40836	
40687	40704	40727	40745	40766	40788	40806	40840	
40688	40705	40728	40746	40767	40789	40807	40841	
40689	40706	40730	40747	40768	40790	40808	40842	
40690	40708	40731	40748	40769	40791	40809	40843	
40691	40703	40732	40749	40770	40792	40811	40844	
40692	40710	40733	40750	40772	40793	40812	40845	
40693	40711	40734	40751	40775	40794	40817	40895	

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances.

MEAG Holding A.-G., Zürich

Liquidations-Schuldenruf.

Dritte Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung der MEAG Holding A.-G. vom 13. Mai 1938 hat die Liquidation der Gesellschaft beschlossen und den Unterzeichneten zum Liquidator ernannt. Gemäss Art. 742 O.R. werden hiernit allfällige Gläubiger, die dem Unterzeichneten nicht bekannt sind, von dem Liquidationsbeschluss in Kenntnis gesetzt und aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden.
(A. A. 118¹)

Zürich, den 24. Mai 1938.

MEAG Holding A.-G. in Liq.

Der Liquidator:

Dr. H. George Camp, Bahnhofstrasse 1.

Orior Compagnie Financière Société anonyme, établie à Vandoeuvres

Réduction du capital social et avis aux créanciers
conformément à Part. 733 C. O.

Troisième publication.

L'assemblée générale du 10 mai 1938 a décidé de réduire le capital social de 620.000 fr. par le remboursement en espèces et l'annulation de 620 actions de 1000 fr., au porteur, n°s 181 à 800.

MM. les créanciers pourront produire leurs créances en les bureaux à Genève de M. Henri Zullig, expert-comptable, 8, Rue Diday, dans un délai de deux mois dès la 3^{ème} publication de cet avis et exiger d'être désintéressés ou garantis (art. 733 C. O.).
(A. A. 128¹)

Le Conseil d'administration.

A. G. für Unternehmungen der Papier-Industrie, St. Moritz**Bilanz per 31. Dezember 1937** (nach Genehmigung der Anträge des Verwaltungsrates).

Aktiven		Passiven	
	Fr. Ct.		Fr. Ct.
Kassa	1,567 55	Aktienkapital:	
Banken	1,276,297 77	Stammaktien A	2,500,000 —
Debitoren	3,151,322 52	Stammaktien B	2,000,000 —
Beteiligungen	15,263,448 70	Vorzugsaktien	6,000,000 —
Lizenzen und Patente	1 —	Statutarischer Reservefonds	400,000 —
Mobilien	1 —	Reservefonds II	700,000 —
		Banken	150,000 —
		Kreditoren	1,995,021 55
		Nicht eingelöste Dividendencoupons	5,023,388 —
		Zu zahlende Dividenden	10,487 12
		Zu zahlende Tantiemen	840,000 —
		Saldo vortrag auf neue Rechnung	63,435 47
			10,306 40
	19,692,638 54		19,692,638 54
Soll		Haben	
	Fr. Ct.		Fr. Ct.
Unkosten einschliesslich Krisenabgabe 1937	238,714 45	Saldo vortrag vom Vorjahr	8,219 24
Abschreibungen	525,378 56	Dividenden, Zinsen, Kommissionen, Ertrag aus Beteiligungen (abzüglich Passivzinsen)	1,935,099 55
Reingewinn:		Kursdifferenzen	34,516 09
Reingewinn per 31. Dezember 1937	1,205,522 63		(A. G. 72)
Saldo vortrag vom Vorjahr	8,219 24		
	1,977,834 88		1,977,834 88

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**Transfer von Vermögenserträgen aus Italien**

Durch Vereinbarung zwischen der Schweizerischen Verrechnungsstelle und dem Istituto Nazionale per i Cambi con l'Esterio in Rom ist die transferierbare Barquote von Vermögenserträgen aus Italien für die Clearingperiode vom 10. Juni 1938 bis 9. Juni 1939 wiederum auf 100 % festgesetzt worden. In dieser Periode werden also den schweizerischen Finanzgläubigern die Erträge aus ihren italienischen Forderungen wie bisher voll transferiert; es gelangt lediglich die übliche Kommission für die Durchführung des Transfers in Abzug. In der neuen Clearingperiode kommt den schweizerischen Finanzgläubigern die zwischen der Schweizerischen Verrechnungsstelle und dem Istituto Nazionale per i Cambi con l'Esterio vereinbarte Kursrisiko-Garantie im vollen Umfange zugute; diese Garantie sieht die sofortige Konversion der in Italien eingezahlten Lirebeträge in Schweizerfranken zum Kurse des Einzahlungstages vor, sodass die schweizerischen Finanzgläubiger gegen jegliche Kursverluste gesichert sind, welche zwischen dem Einzahlungsdatum und der gegenwärtig ohne jede Wartefrist erfolgenden Auszahlung eintreten könnten. Die Kosten dieser Kursrisiko-Versicherung in Höhe von 1/2 % werden im allgemeinen von den italienischen Schuldner getragen; lediglich bei auf Lire lautenden Couponsforderungen ist es nicht möglich, den italienischen Schuldner zur Tragung dieser Prämie herbeizuziehen; diese wird daher durch das Istituto Nazionale per i Cambi con l'Esterio vom eingezahlten Lirecoupons-Erlös abgezogen.

Im übrigen sind in der neuen Clearingperiode für die schweizerischen Finanzgläubiger keine Änderungen zu verzeichnen, insbesondere bleiben die Verwendungsmöglichkeiten der Wiederanlage- und persönlichen Konten unverändert. Die Abwicklung der aus Coupons herrührenden italienischen Finanzforderungen erfolgt wie bisher durch die Banken, bzw. durch die Eidgenössische Bank A.G., als Zentralstelle für die Bedienung des Werttitelbesitzes im italienischen Clearingverkehr, während die Abgeltung der Erträge aus schweizerischen Einzelforderungen (Forderungen, welche nicht durch Wertpapiere verkörpert sind, wie z. B. Hypotheken, Mieten, Pachterträge und ähnl.) wie bisher durch die Schweizerische Verrechnungsstelle erfolgt. 134. 11. 6. 38.

Transfert des revenus de capitaux d'Italie en Suisse

D'un commun accord entre l'Office suisse de Compensation à Zurich et l'Istituto Nazionale per i Cambi con l'Esterio à Rome, la quote-part des revenus de capitaux transférable en espèces d'Italie en Suisse, a été fixée pour la période du 10 juin 1938 au 9 juin 1939 de nouveau à 100 %. Ainsi, durant cette période, les créanciers financiers suisses pourront faire transférer intégralement les revenus de leurs créances italiennes; seule la commission pour l'exécution du transfert en sera déduite. Durant la période à venir, les créanciers financiers suisses bénéficieront entièrement de la garantie contre le risque de change, convenue entre l'Office suisse de Compensation et l'Istituto Nazionale per i Cambi con l'Esterio. Cette assurance contre le risque de change prévoit la conversion immédiate en francs suisses du montant en lires versé en Italie, au cours du jour de versement, de telle sorte que les créanciers financiers suisses seront garantis contre toute perte que causerait une différence de cours pouvant survenir entre le jour du versement et celui du règlement, qui se fait actuellement sans délai. Les frais de cette garantie contre le risque de change, fixés à 1/2 % du versement effectué, seront en principe supportés par les débiteurs italiens. Dans les cas où la contrevaletur de coupons libellés en lires aurait été versée

au clearing, le paiement supplémentaire de cette commission de 1/2 % ne pourra pas être effectué par les débiteurs italiens; cette commission sera déduite directement par l'Istituto Nazionale per i Cambi con l'Esterio du produit des coupons versé au clearing.

Dans la période à venir, à part ce qui précède, il n'y a pas de changement à signaler intéressant les créanciers financiers suisses; les possibilités d'emploi des comptes de réinvestissement ou personnels, en particulier, restent les mêmes.

Le règlement des créances financières italiennes incorporées en des papiers-valeur (coupons) sera effectué, comme jusqu'ici, par les banques suisses, respectivement par la Banque Fédérale S.A., à Zurich, qui fonctionne comme office central pour le service de titres italiens dans le trafic de clearing. Quant aux revenus provenant de créances individuelles suisses (créances qui ne sont pas incorporées en des papiers-valeur, par ex: hypothèques, loyers, fermages, etc.), ils seront réglés, comme par le passé, par l'Office suisse de compensation. 134. 11. 6. 38.

Aegypten — Zollzuschlag

Der Zollzuschlag von 2 % vom Wert, der bisher in Anwendung des kgl. Dekrets vom 11. Juni 1936 (siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 142 vom 20. Juni 1936) auf allen in Aegypten eingeführten Waren zur Anwendung gelangte, ist laut kgl. Dekret vom 2. Juni 1938 mit sofortiger Wirkung auf 3 % vom Warenwert erhöht worden. 134. 11. 6. 38.

Mexiko — Zölle

Wie seinerzeit im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 216 vom 16. September 1937 und Nr. 231 vom 4. Oktober 1937 bekannt gegeben worden ist, musste seit 15. September 1937 gemäss Artikel 14 des Dekrets über die Einkommensteuer als Steuervorauszahlung dem mexikanischen Konsulat anlässlich der Unterbreitung der Handelsfakturen ein Betrag von 3 % des Warenwertes entrichtet werden. (Für Postsendungen war dieser Betrag beim mexikanischen Postamt zu bezahlen, das die Waren auszuliefern hatte).

Laut Meldung des Schweizerischen Generalkonsulates in Mexiko ist der vorzitierte Artikel 14 des Einkommensteuergesetzes durch folgenden abgeänderten neuen Artikel 14 ersetzt worden:

Artikel 14. Die Agenten, Kommissionäre und Vertreter ausländischer Firmen, die in Mexiko keine Filiale besitzen, müssen die Abgaben für die von ihnen vertretenen Handelshäuser gemäss Tarif des Artikels 8 (des Einkommensteuergesetzes) auf dem Betrag ihrer Einnahmen, abzüglich 85 %, entrichten.

Gemäss dieser Neufassung des erwähnten Artikels 14 des Einkommensteuergesetzes ist ab 1. Juni 1938 die vorerwähnte Abgabe von 3 % des Warenwertes nicht mehr zu entrichten. 134. 11. 6. 38.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrrechnungskurse vom 11. Juni an — Cours de réduction dès le 11 juin
Belgien Fr. 74.50; Dänemark Fr. 97.25; Danzig Fr. 82.80; Deutschland Fr. 176.60; für Fr. 1000. — und mehr Fr. 176.55; Frankreich Fr. 12.21; Italien Fr. 23.05; Japan Fr. 127.75; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.62; Marokko Fr. 12.21; Niederlande Fr. 242.80; Schweden Fr. 112.28; Tschechoslowakei Fr. 15.34; Tunesien Fr. 12.21; Ungarn Fr. 86.60; Grossbritannien und Irland Fr. 21.75.

A.G. für Unternehmungen der Papier-Industrie, St. Moritz

Dividenden-Erklärung

In der ordentlichen Generalversammlung vom 3. Juni 1938 haben unsere Aktionäre die Anträge des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Reingewinnes einstimmig gutgeheissen. Demnach ist die Dividende für das Geschäftsjahr 1937 vom 7. Juni 1938 an zur Auszahlung fällig geworden. Sie beträgt nach Abzug der Couponsteuer pro Vorzugs-Aktie von nom. Fr. 25. — je Fr. 1.88, für die Stamm-Aktien A von nom. Fr. 1.25 je Fr. 0.094 und für die Stamm-Aktien B von nom. Fr. 25. — je Fr. 1.88. Denjenigen Aktionären, deren Aktien keine Coupons haben, wird die Dividende durch Check an die letzte im Aktienbuch eingetragene Adresse überwiesen. Diejenigen Aktionäre, deren Aktienzertifikate Coupons aufweisen, können die Coupons Nr. 9 der Vorzugs-Aktien und die Coupons Nr. 3 der Stamm-Aktien A und B von heute ab zur Auszahlung der oben genannten Beträge bei der Gesellschaft, oder an den Schaltern der Schweiz. Volksbank zur Einlösung vorweisen.

St. Moritz, den 7. Juni 1938.

Der Verwaltungsrat.

„Svizzera-Italia“ S. A., Società di Viaggi & Trasporti

Sede di Zurigo

Presso la sede sociale di Zurigo, «Rennwegtor»/Angolo Bahnhofstrasse 66, è convocata per il giorno 28 giugno 1938, alle ore 11,

l'assemblea generale ordinaria

col seguente ordine del giorno:

1. Presentazione del bilancio al 31 dicembre 1937 e relazione del consiglio.
2. Relazione dei sindaci.
3. Deliberazioni relative.
4. Eventuali.

Le azioni devono essere depositate presso il Credito Svizzero, o presso la succursale della Banca della «Svizzera Italiana», o presso la sede della «Svizzera-Italia» a Zurigo, entro il 20 corr. (8149 Z) 1581!

Zurigo, 16 giugno 1938.

Il Consigliere Delegato.

Basellandschaftliche Ueberlandbahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 22. Juni 1938, nachmittags 4 Uhr
im Genossenschaftshaus im Freidorf

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht und Rechnung über das Jahr 1937; Bericht der Kontrollstelle; Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Diverses.

Die Rechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 12. Juni 1938 an bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank in Liestal zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Der Geschäftsbericht kann vom gleichen Tage an bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank in Liestal, und deren Agenturen in Pratteln und Muttenz bezogen werden.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien unter genauer Angabe der Nummern bis spätestens den 21. Juni 1938 bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank in Liestal anzumelden, die den Herren Aktionären sodann Eintrittskarten zustellen wird. (O. F. 5914 A) 1575 i

Liestal, den 8. April 1938.

Der Verwaltungsrat.

Rhätische Werke für Elektrizität A.-G. Thusis

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am 24. Juni 1938, um 13.30 Uhr, im Bahnhofbuffet II. Kl., im I. Stock in Zürich stattfindenden

XVIII. ordentlichen Generalversammlung

geziemend eingeladen. Die Verhandlungsgegenstände sind folgende:

1. Geschäftsbericht mit Jahresrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1937.
2. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle per 1937.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1937.
4. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
5. Beschlussfassung über die Verteilung des Jahresergebnisses.
6. Verwaltungsratswahlen.
7. Wahl der Kontrollstelle per 1938.
8. Umfrage.

Gemäss Art. 10 unserer Statuten haben die Herren Aktionäre zur Teilnahme an der Generalversammlung ihre Titel wenigstens 5 Tage vor dem Generalversammlungstermin bei der Gesellschaftskasse oder bei einer der nachstehenden Stellen zu hinterlegen:

Motor-Columbus A. G. für elektr. Unternehmungen, Baden,
Schweizerische Elektrizitäts- & Verkehrsgesellschaft, Basel,
Bankhaus A. Sarasin & Co., Basel.

Sie erhalten dagegen eine auf den Namen lautende Zutrittskarte.

Diejenigen Aktionäre, welche sich durch einen andern an der Generalversammlung teilnehmenden Aktionär vertreten lassen wollen, haben ihre Zutrittskarte mit einer schriftlichen Vollmacht zu versehen. Eine Vertretung durch andere Personen als Aktionäre, ist nicht zulässig. Jede Aktie gibt das Recht auf eine Stimme.

Der Jahresbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung auf 31. Dezember 1937 liegt vom 13. Juni 1938 an zur Einsichtnahme der Aktionäre an den vorstehend genannten Stellen auf. 1560

Thusis, den 10. Juni 1938.

Der Verwaltungsrat.

ITAF A.-G., Schaffhausen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 30. Juni 1938, vormittags 10 Uhr, am Sitze der Gesellschaft,
am Platz 13, Schaffhausen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz per 31. Dezember 1937, der Gewinn- und Verlustrechnung pro 1937 und des Berichtes der Kontrollstelle. 1580
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltung
3. Wahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1937 liegen von heute an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Eintrittskarten zur Teilnahme an der Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 29. Juni 1938 bei der Gesellschaft bezogen werden.

Schaffhausen, den 9. Juni 1938.

Der Verwaltungsrat.

Entreprise de Correction et d'endiguement de la Broye à Payerne

Emprunt de Fr. 400.000.— 5 % de 1926

Ensuite de tirage au sort, les 61 obligations dont les numéros suivent ont été désignées pour être remboursées le 1^{er} septembre 1938, par 500 fr., aux guichets de la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne et dans ses agences: 1578

8	103	172	230	270	337	414	540	660
14	118	181	233	277	346	437	547	671
26	124	194	242	289	348	470	550	693
51	133	196	248	308	351	486	560	742
59	145	202	250	312	360	493	572	795
69	165	210	261	317	402	520	577	
78	169	222	265	331	406	529	601	

L'Intérêt de ces titres cessera de courir dès le 1^{er} septembre 1938. Le remboursement aura lieu contre remise des titres munis de tous les coupons non échus.

Lausanne, le 1^{er} juin 1938.

Banque cantonale vaudoise.

Swiss Jewel Co. A.G., Locarno

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 10. Juni 1938 hat die Gesellschaft von dem den Aktionären laut Sanierungsvertrag vom Jahre 1925 zustehenden Recht, die 7800 Prioritätsaktien im Nominalwerte von Fr. 25.— zu pari von der Schweizerischen Volksbank zurückzukaufen, Gebrauch gemacht. Gleichzeitig wurde eine Statutenänderung durchgeführt, dahingehend, dass diese 7800 Prioritätsaktien in Stammaktien umgewandelt werden, womit sie den bisherigen 14200 Stammaktien in jeder Beziehung gleichgestellt worden sind.

Die 7800 Aktien sind von einem Syndikat zu Händen der Aktionäre fest übernommen und bezahlt worden. Das Syndikat stellt diese 7800 Aktien den bisherigen Aktionären im Verhältnis ihres Aktienbesitzes zu pari zur Verfügung. Auf 71 alte Aktien werden 39 neue Aktien zugeteilt, bei Bruchteilen der entsprechenden Anteil, jedenfalls aber auf 2 alte Aktien 1 neue Aktie.

Zur Orientierung der Aktionäre wird auf Art. 24 der Gesellschaftsstatuten aufmerksam gemacht. Darnach haben die Aktionäre Anspruch auf eine Dividende in Höhe von 6 % und überdies entfällt auf sie die anteilige Hälfte eines allfällig zur Auszahlung gelangenden Mehrgewinnes. Die andere Hälfte kommt den Inhabern der Genusseine zu.

Aktionäre, die von dem Rechte auf Uebernahme der zur Verfügung stehenden Aktien Gebrauch machen wollen, haben ihre bisherigen Aktien zur Ausübung des Bezugsrechtes an die Gesellschaft oder an die Schweizerische Volksbank Locarno, Freiburg, Solothurn oder Bern zu senden. Aktionäre, die von diesem Rechte bis zum 23. Juni 1938 nicht Gebrauch machen, verzichten damit definitiv auf die Uebernahme neuer Aktien.

Die Zahlung der neu übernommenen Aktien hat bei der Gesellschaftskasse oder an einem der oberwähnten Sitze der Schweizerischen Volksbank bis spätestens 30. Juni 1938 zu erfolgen. Bis zu diesem Tage nicht eingegangene Beträge sind ab 30. Juni 1938 zu 5 % zu verzinsen.

Erfolgt die Liberierung der Aktien nicht bis spätestens 1. Oktober 1938, so wird Verzicht angenommen und über die betreffenden Aktien anderweitig verfügt. 1583 i

Bern, den 10. Juni 1938.

Im Namen des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Dr. P. Reinert.

ZENT A.G. BERN

Fabrik für Zentralheizungsmaterial

Die stattgehabte Generalversammlung der Aktionäre beschloss die Ausrichtung einer Dividende von netto 4 %.

Demzufolge wird der Coupon Nr. 6 mit Fr. 4.— spesenfrei eingelöst durch die Kantonalbank von Bern und ihre Filialen, die Schweiz. Volksbank Bern und ihre Kreisbanken und die Spar- und Leihkasse in Bern.

1564 i

Die Direktion.

Compagnie du Chemin de fer Montreux-Oberland Bernois (par le Simmenthal)

L'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE de la Compagnie est convoquée pour le samedi, 25 juin 1938, à 15 heures, à Montreux, en la salle du Conseil communal du Châtelard-Montreux (Etablissement de la feuille de présence dès 14 heures 15).

ORDRE DU JOUR: 1. Présentation du rapport du Conseil d'administration et des comptes de 1937. 2. Rapport des vérificateurs des comptes. 3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. 4. Nominations statutaires. 5. Rapport spécial du Conseil d'administration sur la prolongation du concordat de la compagnie. 6. Autres objets s'il y a lieu. 1579

Le rapport de gestion, le bilan et les comptes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires dans les bureaux de la Compagnie, à Montreux-Clarens, à partir du 14 juin.

Les cartes d'admission pour cette assemblée seront délivrées jusqu'au vendredi 24 juin inclus, contre dépôt des actions, aux domiciles suivants: à Montreux: à l'Agence principale de la Banque cantonale vaudoise; à Lausanne: à la Banque cantonale vaudoise; à Berne: à la Banque cantonale de Berne.

Montreux, le 10 juin 1938.

Au nom du Conseil d'administration,
Le Président: M. Lederrey, notaire.

Die Vielseitigkeit des Schweiz. Handelsamtsblattes bringt es mit sich, dass diese Zeitung nicht nur von einer Person eines Betriebes durchgesehen wird. Sie zirkuliert vom Direktor bis zum Buchhaltungsgehilfen. Ein einzelnes Exemplar des Handelsamtsblattes wird sehr oft von

7 und mehr Personen gelesen!

Schweizerisch-Amerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft, Zürich

Gemäss den Beschlüssen der Generalversammlungen der Aktionäre unserer Gesellschaft vom 20. Juli 1937 und 8. April 1938 sind die bisherigen

Prioritätsaktien

von Fr. 518.— nom. durch Barrückzahlung von Fr. 18.— auf Fr. 500.— nom. reduziert worden.

Ferner wurde als Dividendenablösung die Ausrichtung von Fr. 32.— per Prioritätsaktie beschlossen.

Wir geben unseren Prioritätsaktionären hiermit bekannt, dass anstelle der bisherigen, auf den Namen lautenden Zertifikate neue Prioritätsaktien à Fr. 500.— nom., N° 1 bis 70,000 auf den Inhaber lautend, ausgegeben werden unter gleichzeitiger Entrichtung der oben erwähnten Barzahlung und zwar beider

bis 30. Juni 1938.

Es ist hierbei in folgender Weise vorzugehen:

1. Sämtliche alten Prioritätsaktienzertifikate müssen blanko oder an unsere Gesellschaft selbst rechtsgültig zedert werden.

2. Der Umtausch für in der Schweiz liegende alte Zertifikate geschieht gegen Auslieferung der letzteren bei den in Ziffer 5 genannten Banken, die auch die Auszahlung der Kapitalrückzahlung, resp. der Dividendenablösung vornehmen.

3. Wenn die alten Zertifikate in Amerika liegen, sei es auf den Namen einer Bank oder auf den Namen des Prioritätsaktionärs selbst, so belieben sich die Aktionäre an ihre Bank oder Banquiers oder an eine der nachstehenden Schweizerbanken zu wenden, damit diese das Notwendige für den Umtausch und die Bezahlung der Barbeiträge veranlassen kann. Es ist hierbei anzugeben, ob die neuen Aktien in der Schweiz zu liefern oder bei einer amerikanischen Bank zu deponieren sind.

4. Die Barzahlungen werden in der Schweiz gleichzeitig mit der Auslieferung der neuen Titel wie folgt entrichtet:

Fr. 18.— Kapital

Fr. 32.— Dividendenablösung, abzüglich

30.08 1.92 6 % Schweizerischer Couponssteimpel

Fr. 48.08 netto per Prioritätsaktie.

In New-York erfolgt die Auszahlung zum jeweiligen Tageskurs in Dollar.

5. Der Umtausch der alten Zertifikate resp. die Ausrichtung der Barquoten erfolgt in der Schweiz bei folgenden Banken:

in Zürich: Schweizerische Bankgesellschaft

Aktiengesellschaft Leu & Co.

Privatbank & Verwaltungsgesellschaft

in Basel: Schweizerischer Bankverein

Herren A. Sarasin & Cie.

in Genf: Herren Pictet & Cie.

in Lugano: Banca Unione di Credito,

sowie bei allen Sitzen resp. Filialen dieser Banken.

Die Kotierung der neuen Prioritätsaktien an den Börsen von Zürich, Basel und Genf wird raschmöglichst an Hand genommen werden. Die Kotierung in New-York wird nicht mehr aufgenommen.

1383 (OF 21460 Z)

Zürich, den 20. Mai 1938.

Schweizerisch-Amerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft.

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE D'AFFICHAGE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire
pour mardi 28 juin 1938, à 15 heures, à la Chambre de Commerce, Rue Petitôt 8, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

Révision des statuts.

Cette assemblée sera suivie immédiatement de

l'assemblée générale ordinaire

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du Conseil d'administration sur l'exercice 1937.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Votation sur les rapports.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Nomination des contrôleurs.

Les cartes d'admission aux assemblées seront délivrées contre le dépôt des titres ou de certificats de dépôt avec numéros des titres, jusqu'au 23 juin au siège social, Rue du Stand 64, Genève. (5983 x) 1547 i

Genève, le 11 juin 1938.

Le Conseil d'administration.

Compagnie du Chemin de fer de Lausanne à Ouchy et des Eaux de Bret

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le mercredi 22 juin 1938, à 14 heures 45 (feuille de présence à 14 h. 30), à la salle de la Bourse, Galeries du Commerce, Lausanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées du 13 au 21 juin, sur présentation des titres, au siège social, gare du Flon, à Lausanne.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 13 juin. (27726 L) 1567 i

Chemin de fer électrique Villars-Chesières à Bretaye (Chamossaire)

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le samedi 25 juin 1938, à 9 h. 30 du matin, à l'Hôtel de Ville de Bex, avec l'ordre du jour suivant:

Rapports du Conseil d'administration et des contrôleurs des comptes sur l'exercice 1937; discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Nominations statutaires. Autorisation d'emprunt.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont, à partir du 15 juin, à la disposition des actionnaires, au bureau de la Compagnie, à Bex, qui délivre les cartes d'admission à l'assemblée jusqu'au 23 juin inclus.

Il ne sera pas délivré de cartes le jour de l'assemblée.

Ces cartes donnent droit de circulation sur tous les trains du B. G. V. C. et du V. B. le jour de l'assemblée. 1571 i

Bex, le 9 juin 1938.

Le Conseil d'administration.

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition, Aktiengesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 24. Juni 1938, 14.30 Uhr, im Börsenlokal
(Galeries du Commerce), in Lausanne.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes 1937 des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 1937, über die Vorschläge des Verwaltungsrates und über die Entlastung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
4. Statutarische Wahlen.

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

anschliessend an die ordentliche Generalversammlung am gleichen Tage und Orte.

TRAKTANDEN:

1. Herabsetzung des Aktienkapitals.
2. Aenderung der Statuten.
3. Zuweisung an den gesetzlichen Reservefonds.

Die Eintrittskarten zur ordentlichen und ausserordentlichen Generalversammlung können von heute an bis zum 18. Juni inkl. bei der Generaldirektion, 3, Benjamin Constant in Lausanne, gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. (Art. 13 der Statuten).

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, der Geschäftsbericht, sowie der Bericht der Kontrollstelle, ebenso wie die Vorschläge für die Statutenänderung liegen ab 14. Juni 1938 zur Einsicht der Herren Aktionäre bei der Generaldirektion, sowie den Filialsitzen auf.

Lausanne, den 9. Juni 1938.

Der Verwaltungsrat.

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 24 juin 1938, à 14 h. 30, au local de la Bourse
(Galeries du Commerce), à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du Conseil d'administration sur l'exercice 1937.
2. Rapport de Messieurs les contrôleurs.
3. Votations sur les résultats de l'exercice 1937, sur les propositions du Conseil d'administration et sur la décharge à donner au Conseil d'administration et aux contrôleurs.
4. Nominations statutaires,

et en

assemblée générale extraordinaire

qui suivra immédiatement l'assemblée ordinaire, le 24 juin 1938, au local de la Bourse (Galeries du Commerce), à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Réduction du capital social.
2. Modification des statuts.
3. Attribution au fonds de réserve légal.

Pour prendre part aux assemblées générales, tout actionnaire doit avoir justifié de sa qualité d'actionnaire, ainsi que du nombre des titres qu'il possède, le 18 juin au plus tard, à la Direction Générale, 3, Avenue Benjamin Constant à Lausanne, où il lui sera délivré une carte d'admission (art. 13 des statuts).

Le bilan et le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et le rapport de Messieurs les contrôleurs, ainsi que les propositions de modification des statuts seront déposés au siège social, 3, Avenue Benjamin Constant à Lausanne, ainsi qu'au siège des succursales, dès le 14 juin 1938.

Lausanne, le 9 juin 1938.

Le Conseil d'administration.

Société du Grand Hôtel Monney & Beau-Séjour au Lac, Montreux

L'assemblée générale ordinaire

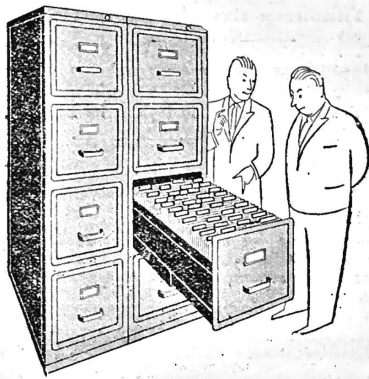
est fixée au mardi 28 juin prochain, à 15 h., au Grand Hôtel Monney, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du Conseil d'administration et présentation des comptes au 31 décembre 1937.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Election des commissaires-vérificateurs pour 1938.
5. Propositions individuelles.

Les comptes et le rapport de MM. les commissaires sont à la disposition des actionnaires au bureau de l'Hôtel.

MM. les actionnaires pourront retirer leur carte en déposant leurs titres avant le 27 juin, à Montreux; Banque Cantonale Vaudoise, sous-agence de Montreux-Planches. (602-22 L) 1569 i

Le Conseil d'administration.



Jedes **ERGA** Stahlmöbel ist
beste Schweizer Präzisionsarbeit

Fachmännische Beratung über Registratur und Büro-Organisation
durch die ERGA-Vertreter:

Zürich: Rudolf Furrer Söhne, Aktiengesellschaft, Münsterhof 13, Tel. Nr. 34.680.
Rüegg-Nagel & Co., A.-G., Bahnhofstrasse 22, Tel. Nr. 33.708.
Winterthur: W. H. Schoch & Co., Untertor 7, Tel. 22.747.
Bern: Büro-Maschinen A.-G., Monbijoustrasse 39, Tel. Nr. 24.906.
Biel: Franz Kuhn, Nidaugasse 37, Tel. Nr. 42.55.
Thun: Adolf Schaer, vorm. Carl Muntwyler, Obere Hauptgasse 35, Tel. Nr. 22.56.

Jetzt ist die oberste Schublade ganz voll. Sehen Sie, dass sich irgend etwas rührt oder dass es herunterzieht wie bei Ihrem alten Schrank? Und wie sie leicht läuft — Sie merken gar keine Belastung. Sind Sie jetzt nicht froh, dass Sie sich für den soliden ERGA-Schrank entschlossen haben?

FABRIKANTEN:
GAUGER & CO., ZÜRICH

Basel: Papyrus A.-G., vorm. Samuel Fischer, Freiestrasse 43, Tel. Nr. 41.806.
St. Gallen: Markwalder & Co., Kornhausstrasse 5, Tel. 4.31.
Lugano: La Tecnografica S.A., Via Canova, Tel. 24.339.
Lausanne: F. Kaiser & Fils, 18, Rue de Bourg, Tel. 28.233.
Martigny: Georges Dupuis, Bureau Fiduciaire, Tél. 61.136.
Genève: H. Baumann-Jeanerret, 3, Bd. Georges Favon, Tel. No. 44.362.
Neuchâtel: Papeterie-Librairie des Terreaux S.A., Terreaux 1, Tél. No. 51.279.

49-11

RESTAURANT

HOTEL SCHWEIZERHOF BERN

Bequeme Konferenz-
zimmer **PREISE** Treffpunkt
zeitgemäss der
bescheiden Geschäftswelt

6-4 **H. Schüpbach, Dir.**

Industrielles Unternehmen der Westschweiz sucht

Direktions-Sekretär

Anforderungen: Erstklassige Allgemeinbildung, Erfahrung aus industriellen Betrieben vom In- und Auslande. Ohne perfekte Kenntnisse in der französischen, deutschen und englischen Sprache Bewerbung nutzlos. Offizier. Offerten mit curriculum vitae unter Chiffre J. 5973 x. an Publicitas Genf. 1539

Jedes Wertschriftenportefeuille

das Anspruch darauf erhebt, gut zusammengestellt zu sein, enthält Teileinheiten des

Foreign Government Bond Trust

Lloyds Bank Ltd., London
Treuhänder und Bankier

Mittlere Rendite der 8 letzten Halbjahres-Coupons:

6 % couponsteuerfrei

Gegenwärtiger Preis ungefähr Fr. 17.— per Teileinheit. 53—10

Für alle Auskünfte wenden Sie sich an Ihre Bank oder an die Generalvertretung für die Schweiz:

Bankhaus Galland & Cie
3, Place St. François **Lausanne**

Inserate haben im Schweiz. Handelsamtsblatt guten Erfolg

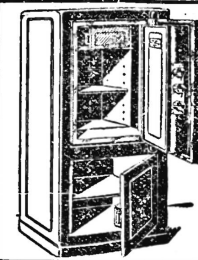
Ihre Ferien in **LENK** (Berner Oberland)
Sporthotel Wildstrubel
Alle Zimmer mit fließendem Wasser 1261



Fabrikgebäude zu vermieten

Neuzeitliches, freistehendes Fabrikgebäude, Kanton Baselland, 15 Minuten Tram vom Zentrum Basels, 1630 m² Nutzfläche, für jede Fabrikation geeignet, verteilt in 4 Geschossen. Möglichkeit der Vergrößerung mit eigenem Land, ganz oder teilweise zu vermieten, evtl. zu verkaufen. Elektr., Licht und billige elektr. Kraft, vorteilhafte Arbeitskräfte, Warenaufzug, Zentralheizung, Nebengebäude mit Meisterwohnung, Garage und Schösserei. Grosser Hof mit Schopf. Für Auskunft wolle man sich wenden an:

NEEFF & CO., NEU-ALLSCHWIL



"UNIVERSAL"
Gasschutz-Türen
Kassenschränke
Stahlkammern
Stahlmöbel 32-2

UNION-
Kassenfabrik A.-G.
Zürich

Gessnerallee 36
Verlangen Sie
Prospekt.

Kurzfristige Kapitalanlage

Im ital.-schweiz. Clearing einbezahlte Beträge mit staatl. Kursgarantie werden zu günstigen Bedingungen abgegeben. Offerten unter Chiffre HAB 1575 an Postfach 706 Bern.

Etude de MM^{es} Naville et Gampert, Notaires
1, Boulevard Georges Favon, Genève

Vente volontaire aux enchères publiques
de droits appartenant à la
Société Textile de Genève en liquidation

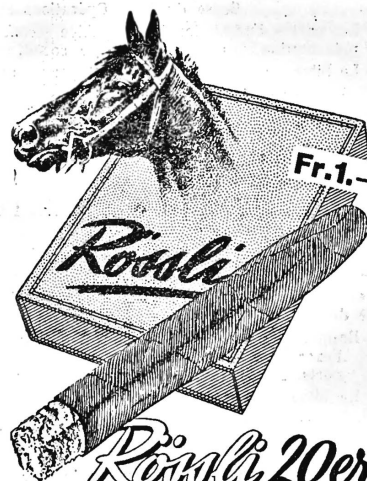
Le mardi 21 juin 1938, à 10 heures, en l'étude de MM^{es} Naville et Gampert, notaires, aura lieu la vente volontaire aux enchères publiques des droits éventuels pouvant appartenir à la Société Textile de Genève en liquidation, tant contre la Banque d'Escompte suisse en liquidation concordataire, que contre les anciens administrateurs de la Société Textile de Genève.

Le cahier des charges, clauses et conditions de la vente, dressé par le notaire soussigné, est déposé à son étude, 1, Boulevard Georges Favon, où tout intéressé peut le consulter. 1519

René Gampert, notaire.

A.-G. vorm. Kistenfabrik Zug

liefert Kisten für alle Branchen. Ferner: Kuchentische, Tabourets mit und ohne Inlaid, roh oder gestrichen. — Offerten verlangen. 2702



Rösli 20er
als Sonntagszigarre

PROFAR Aktiengesellschaft, Schaffhausen

Die Herren Aktionäre werden hiermit auf Freitag, den 24. Juni 1938, nachmittags 4 Uhr in das Hotel Bahnhof, Schaffhausen zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 22. Mai 1937.
2. Jahresbericht vom 1. April 1937 bis 31. März 1938.
3. Jahresrechnung (Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung) per 31. März 1938 und Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Antrag des Verwaltungsrates auf Reduktion des Aktienkapitals von Fr. 800,000 auf Fr. 500,000 und entsprechende Abänderung des § 3 der Statuten.
8. Antrag des Verwaltungsrates auf Abänderung der §§ 3, 7, 10, 14, 15, 21, 22, 25, 26, 28, 29, 31, 34, 35 der Statuten im Sinne der Anpassung an das neue Obligationenrecht. 1558
9. Verschiedenes.

Das Protokoll der Generalversammlung vom 22. Mai 1937, der Jahresbericht, die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Bericht der Kontrollstelle und dem Antrag über die Verwendung des Reingewinnes, der Bericht und die Anträge des Verwaltungsrates bezüglich der Reduktion des Aktienkapitals inkl. gesetzlichen Revisionsbericht und der Statutenabänderungen liegen vom 13. Juni 1938 an am Gesellschaftssitz in Schaffhausen und im Domizil der Filiale in Genf zur Einsicht der Aktionäre auf. Die Stimmkarten werden am Tage der Generalversammlung im Versammlungslokal gegen Ausweis über den Aktienbesitz ausgegeben.

Schaffhausen, den 9. Juni 1938.

Der Verwaltungsrat.

Oliag A.-G., Glarus

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Mittwoch, den 22. Juni 1938, vormittags 10 Uhr, in Erlenbach.

Traktanden: 1. Protokoll. 2. Abnahme sowie Genehmigung der Jahresrechnung per 1937, Bilanz und Gewinn und Verlustrechnung. 3. Revisionsbericht und Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung. 4. Wahl des Verwaltungsrates. 5. Wahl des Rechnungsrevisors. 6. Diverses.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung pro 1937 liegt mit dem Revisionsbericht ab heute bis zur Generalversammlung zur Einsicht der Aktionäre beim Verwaltungsratspräsidenten auf. 1557

Glarus, den 8. Juni 1938.

Der Verwaltungsrat.